Gmoabladl

EPPENSCHLAG



MANCHMAL IST DER HERBSTLICHE WEG DAS SCHÖNSTE ZIEL

Foto: Regina Breit



KIRCHL. NACHRICHTEN
Festlicher Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt, **S. 6**



INFOS DER GEMEINDE
Ehrenamtlicher Fahrdienst für Seniorinnen & Senioren, **S. 9**



VEREINSNACHRICHTEN
30-jähriges Jubiläum des Rosserer Stammtisches Fürstberg mit Flurfahrt, **S. 20**



INFOS DER FEUERWEHR
120 Jahre Maier in der Feuerwehr Eppenschlag, **S. 32**

Oktober/November 2026 | Nr. 57

Euer Bürgermeister informiert

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Sommer neigt sich langsam dem Ende zu und viele von uns genießen noch die letzten schönen Tage. Gleichzeitig möchte ich Sie über ein Thema informieren, das unsere Gemeinde derzeit besonders beschäftigt.

Heute komme ich nicht umhin, mit einer negativen Nachricht mein Vorwort zu beginnen: **Es ist unumgänglich, die Brücke zum Skilift in der nächsten Zeit zu sperren.**

Aufgrund behördlicher Vorgaben bzw. der durchgeführten Sicherheitsprüfung ist die Brücke zu sperren. Natürlich sind uns die Auswirkungen bewusst und wirft viele Fragen auf.

Durch meinen Vorgänger Peter Schmid wurde die Brücke seinerzeit bereits auf 3,5 t beschränkt, da schon zum damaligen Zeitpunkt die Verkehrssicherheit nicht mehr gegeben war.

Mit den zuständigen Stellen habe ich mich nochmals intensiv dafür eingesetzt, eine für uns machbare finanzielle Lösung zu finden, um einer Sperrung entgegen zu wirken und die Auswirkungen für uns alle, in erster Linie im Hinblick auf den Wintersportbetrieb so gering wie möglich zu halten.

Deshalb wurden nochmals die Unterlagen/Pläne beim zuständigen Ministerium eingereicht um hier eine Möglichkeit für eine bauliche Realisierung mit finanziellen Zuschüssen für die Brücke zu erreichen. Mein Ziel ist es, eine positive Entscheidung für den Neubau mit einem Förderbescheid der für die Gemeinde realisierbar ist, zu erhalten. Wir sind weiterhin in engem Kontakt mit den verantwortlichen Stellen und setzen uns mit Nachdruck für die Interessen unserer Gemeinde ein.

Mir ist bewusst, dass solche Verfahren Geduld erfordern. Dennoch bin ich überzeugt, dass sich Beharrlichkeit und gemeinsames Engagement auszahlen können. Eppenschlag hat in der Vergangenheit oft bewiesen, dass wir Herausforderungen gemeinsam meistern und mit Zuversicht nach Vorne blicken können.

Auch wenn wir bisher noch kein endgültig positives Ergebnis erreichen



konnten, haben wir die Hoffnung nicht aufgegeben.

Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis, Ihre Unterstützung und das Vertrauen, das Sie dem Gemeinderat und mir entgegenbringen. Lassen Sie uns weiterhin gemeinsam an einer guten und realisierbaren Lösung für unsere Gemeinde arbeiten.

Mit herzlichen Grüßen

Manfred Schneider
Erster Bürgermeister
Gemeinde Eppenschlag



AME

Automarkt Eppenschlag

Fahrzeugverkauf
- An- und Verkauf von PKW/Nutzfahrzeugen
- Finanzierung, Leasing, Autokredit
- Werkstattgeprüfte Gebrauchtfahrzeuge
- Vermietung von PKW/Nutzfahrzeugen
- Zulassungsservice

AME Werkstatt
- Reparaturen aller Fabrikate
- Wartung / Kundendienst
- TÜV Hauptuntersuchungen
- Klimaanlagenservice
- Autoglasdienst
- Reifendienst
- Reifeneinlagerung
- Karosseriearbeiten
- Abschleppservice



Hauptstraße 20
94536 Eppenschlag
+49 (0) 9928 / 90 34 34
handel@automarkt-eppenschlag.de
www.automarkt-eppenschlag.de

Neu ab Oktober: PAYBACK Punkte sammeln in der Margareten Apotheke



Du bist PTA? Perfekt!

Wir suchen ab sofort eine motivierte PTA (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit zur Unterstützung unseres Teams.

Interessiert? Dann schick uns gern eine Mail an kontakt@apotheke-schoenberg.de, ruf uns an unter 08554/96110 oder komm einfach vorbei.
Wir freuen uns über deine Bewerbung!

ELENA & PETER PLEINTINGER OHG
MARGARETEN APOTHEKE
Telefon 08554 96110
Fax 08554 96114
E-Mail kontakt@apotheke-schoenberg.de
Marktplatz 2
94513 Schönberg
www.apotheke-schoenberg.de



Michaela Eibl

Fußpflege

0171/99 81 977
Großmisselberg 14
94536 Eppenschlag
michaela.schwankl@gmx.de

Termine nach Vereinbarung

WIR MACHEN UNS SCHNELL FÜR SIE!

SCHILLER TRANS

INTERN. TRANSPORTE

MARTIN SCHILLER · KAPELLENWEG 3 · D-94536 EPPENSCHLAG
TEL 0049/9928 311 · FAX 0049/9928 903409 · E-MAIL: INFO@SCHILLERTRANS.DE

MOBILITÄT + SERVICES SIND UNSER GESCHÄFT!

Für unser TEAM suchen wir smarte Köpfe mit geschickten Händen:

 # KFZ-MECHATRONIKER (m/w/d)

 # SERVICETECHNIKER/-BERATER (m/w/d)

 # AZUBIS KFZ-MECHATRONIK (m/w/d)

#Vollzeit#Teilzeit#Berufseinsteiger#Quereinsteiger#attraktiveVergütung
#flexibleArbeitszeiten#zukunftsorientierteundinnovativeAusrichtung

Jetzt bewerben! info@autohaus-simmerl.de

AUTOHAUS SIMMERL OPEL

KH
KRENN ■ HAUSTECHNIK

RAINER ■ KRENN

Hochweg 8
94513 Schönberg-Mitternach
Telefon: 08554/3463 ▪ Fax: 08554/2441
Mobil: 0170/8054446
info@krenn-haustechnik.de
www.krenn-haustechnik.de

Heizung ■ Lüftung ■ Sanitär ■ Kundendienst

Familiennachrichten

Herzlich willkommen bei uns in Eppenschlag



Wahrenberg Nike, Daxberg

Eckl Philipp, Hauptstraße

Schmid Natalie und Mina-Sophie, Fürstberg

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

95.Geb. am 21.08.2026
Stoiber Frieda, Im Ebenfeld

80.Geb. am 23.08.2026
Garhammer Walter, Wolfertschlag



85.Geb. am 28.08.2026
Maier Wilhelm, Marbach

90.Geb. am 19.09.2026
Rankl Walter, Rametnacher Weg

85.Geb. am 24.09.2026
Garhammer Alfred, Wolfertschlag

Gesundheit und Gottes Segen
allen Geburtstagskindern

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Kerl Rainer, verstorben am 28.07.2026
im Alter von 71 Jahren

Wellisch Sylvia, verstorben am 15.08.2026
im Alter von 63 Jahren

Eppenschlager Nachwuchs



Johanna Resch, Steinberg

Simon Schneider, Marbach

Zur Vermählung alles Gute



Graf Kilian und Sandra, Fürstberg

Herzlichen Glückwunsch zum Ehejubiläum

Goldene Hochzeit am 06. August 2026
Ehegatten Hubert und Theresia Hummel,
Gartenstraße

Gottesdienstzeiten Oktober - November

Pfarrkirche St. Katharina, Eppenschlag

Samstag:	**19:00 Uhr**
ab 28.11.	**16:00 Uhr**
Sonntag:	**08:30 Uhr**
Sonntag: 22.11.	**10:00 Uhr**
21.10./04.11. Großmisselberg	**19:00 Uhr**
28.10./25.11. Fürstberg	**19:00 Uhr**
07.10./11.11. Marbach	**19:00 Uhr**
14.10./18.11. Eppenschlag	**19:00 Uhr**
04.10. Erntedankzug ab Ober'n Wirt	**09:45 Uhr**
Gottesdienst zum Erntedank	**10:00 Uhr**
Verkauf von Ernteträußchen usw., Bayerisches Frühstück	
01.11. Jahresrequiem	**10:00 Uhr**
Totengedenken und Gräbersegnung	**11:00 Uhr**
11.11. Martinsfeier des Kindergartens	**16:30 Uhr**
14.11. Kirchenzug ab Ober'n Wirt	**16:15 Uhr**
Gottesdienst zum Volkstrauertag	**16:30 Uhr**

Pfarrkirche St. Magdalena, Oberkreuzberg

Montag Kapelle Wolfertschlag	
12.10./09.11.	**19:00 Uhr**
Donnerstag	**19:00 Uhr**
Samstag (2 u. 4. Samstag im Monat)	**17:00 Uhr**
Sonntag **11.10./18.10./25.10./08.11./15.11.**	**08:30 Uhr**
04.10./22.11./29.11.	**10:00 Uhr**
01.11. Allerheiligen	**14:00 Uhr**

Eppenschlager Pinnwand

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Wo	Wer
Oktober				
Sa. 03.10.		Familien und Kameradschaftstag Krieger- u. Soldatenverein		Krieger- u. Soldatenverein
Sa. 10.10.	19:00	Jahreshauptversammlung	Landgasthof Zum Obern Wirt	WSV Eppenschlag
Mi. 14.10.	19:00	Schafkopf Lehrgang (jeweils 4 Abende bis 21:00 Uhr)*	Gemeindehaus	Gemeinde Eppenschlag
Sa. 17.10.	10:00	Bulldogtreffen	Hungermühle	Kraft
Sa. 24.10.	19:30	Jagdessen "Jagdrevier 3"	Dorfhalle Großmisselberg	Bauer Werner und Pscheidl Gustl
November				
Mi. 04.11.	18:00	Serios?: Rock am Abend - "So klingt Bayern"	Kultursaal zum alten Bräu	Stadt Freyung und Kulturkreis
Fr. 06.11.	17:00	Wolfauslassen	Dorfmitte	Kulturkreis Eppenschlag
Mi. 11.11.	16:30	Martinsfeier		Elternbeirat Kindergarten
Fr. 20.11.	19:00	Kameradschaftsabend	Landgasthof Zum Obern Wirt	Feuerwehr Eppenschlag
So. 22.11.		Adventsbasar nach dem Gottesdienst	Kirchplatz	Frauenbund
Sa. 28.11.	19:00	Christbaumversteigerung	Landgasthof Zum Obern Wirt	Krieger- u. Soldatenverein
Dezember				
Sa. 05.12.	16:00	Nikolausmarkt	Kirchenumfeld	Feuerwehr Eppenschlag

*Anmeldung bei **Michael Perl 0151/56710271** oder **michael.perl@t-online.de**

Evangelischer Gottesdienst Christuskirche Grafenau

Sonntag **10:00 Uhr**
18.11. Buß- und Bettag **17:30 Uhr**

D.-Bonhoeffer-Kirche Schönberg

Sonntag: 11.10./08.11. **10:00 Uhr**

Martin-Luther-Kirche Spiegelau

Sonntag 18.10./15.11. **17:00 Uhr**
02.10. Ökumenischer Gottesdienst **18:00 Uhr**
mit Tiersegnung im Kurpark Grafenau
09.10. Ökumenischer Gottesdienst **18:00 Uhr**
Kapelle Waldhäuser
31.10. 125 Jahre Martin-Luther-Kirche **17:00 Uhr**
Festgottesdienst

Änderungen vorbehalten - Bitte informieren Sie sich auch in der Tageszeitung oder im Pfarrbrief!

Hochfest Maria Himmelfahrt

Zu Maria Himmelfahrt feierte Pfarrer Simon Steinbauer mit der Eppenschlager Pfarrfamilie einen festlichen Gottesdienst zu Ehren Mariens. Der Altar mit der Marienfigur, geschmückt mit Blumen und Kräutern, war ein Zeichen für die Fülle des Lebens und die Schöpfung Gottes. Im Mittelpunkt der Liturgie stand das Lob auf Maria, die mit Leib und Seele in den Himmel aufgenommen wurde. Sie ist den Gläubigen ein Vorbild im Glauben.

Aber Pfarrer Steinbauer betonte auch in seiner Predigt: „Maria Himmelfahrt ist nicht nur ein Fest, an dem wir auf Maria schauen. Es ist auch ein Fest, an dem Gott uns einen Blick auf unsere eigene Zukunft schenkt. Wir glauben: Unser Leben endet nicht im Tod. Gott wird auch uns nicht nur mit einem Teil von uns erlösen. Er will den ganzen Menschen. Alles was uns ausmacht und auszeichnet. Unsere Persönlichkeit, unsere Geschichte, unsere Liebe, unsere Erinnerungen, unsere Beziehungen. Gott nimmt den ganzen Menschen an. Maria sagt uns hierzu heute: Vertraue darauf, dass dein Leben bei Gott aufgehoben ist.“

Abschließend segnete der Priester die mitgebrachten Kräuterbuschen, die aus Heilkräutern und Blumen liebevoll zu Sträußen zusammengefügt waren, da dies ein besonderer Brauch dieses Tages ist. Zudem sprach er an alle die Kräuter gesammelt, Buschen gebunden und die Kirche geschmückt haben, ein „Vergelt's Gott“ aus.

Der Frauenbund lud auf dem Kirchenvorplatz zum Verweilen bei Kaffee und Kuchen ein und bot die von ihnen am 13. August zuhause bei unserer Messnerin Beate Breit gebundenen 77 Kräuterbuschen zum Erwerb an.

Text. Gisela Reith

Foto: Beate Breit u. Gisela Reith













. . . . Klassische Steuerberatung

. . . . Buchführung mit Zukunft

. . . . Lohnbuchhaltung

. . . . Erb- und Nachfolgeberatung

. . . . Beratung bei Existenzgründung

. . . . Aktive Vertretung vor Finanzämtern, Finanzgerichten und bei Steuerstraf- und Bußgeldverfahren

Zufriedene

MANDANTEN

Diplom-Finanzwirt (FH)

HEINZ AIGNER

Steuerberater

Hauptstraße 2-4 . **94518 Spiegelau**
Telefon +49 8553 91115 . Telefax +49 8553 91116
info@stb-aigner.de . www.stb-aigner.de

Bild: aboutpixel.de / jump 2 © Petra E



Wir bringen Milch in Bewegung!
Michael Maier • Dorfstraße 1
94536 Eppenschlag / Wolfertschlag
Tel.: 08553 920599
E-Mail: mmaier-wolfertschlag@t-online.de

DEUTSCHE LOHNSTEUERHILFE E.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Steuern sparen -
Wir helfen Ihnen

Herbert Altmann
Leiter der Beratungsstelle
Am Wolfbichl 8
94261 Kirchdorf i. Wald
Tel. 09928/339
Mobil 0151/25171560
Fax 09928/903004
E-Mail: lohnsteuerhilfe-kirchdorf@t-online.de
Internet: www.dlh-online.de

Termine nach Vereinbarung, auch am Wochenende

Wir erstellen für Sie

⇒ Die Einkommensteuererklärung

⇒ Den Antrag auf Eintragung eines Freibetrages in die Lohnsteuerdatei

⇒ Den Kindergeldantrag

⇒ Wir übermitteln die Steuerdaten mittels EDV und stellen damit eine bevorzugte Bearbeitung sicher.

⇒ Wir berechnen die Steuerrückzahlung und prüfen den Steuerbescheid auf seine Richtigkeit.

⇒ Wir legen Einspruch gegen Steuerbescheide ein und erheben Klage, wenn unberechtigte Kürzungen vorgenommen werden.

freie Plätze

Kindergarten Eppenschlag

Naturnaher Gemeindekindergarten

Ihr seid noch auf der Suche nach einem Kindergarten-/Krippenplatz? Wir haben freie Plätze für

U3 Kinder

Regelkinder (ab 3 Jahren)

Bei Interesse meldet euch beim Kindergarten Eppenschlag 09928/1548
Eine Aufnahme ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Euch!



Markt Schönberg | Gemeinde Innernzell | **VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT SCHÖNBERG** | Gemeinde Schöfweg | Gemeinde Eppenschlag

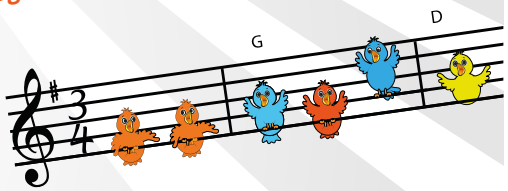
Bildungsgutscheine für musikalische AUSBILDUNG



Die Verwaltungsgemeinschaft Schönberg mit ihren Mitgliedsgemeinden Schönberg, Innernzell, Schöfweg und Eppenschlag fördert anhand von Bildungsgutscheinen die musikalische Ausbildung von Kindern und Jugendlichen.

Möchten Sie mehr über die Bildungsgutscheine erfahren? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Weitere Infos erhalten Sie auf der jeweiligen Gemeindehomepage oder können bei **Bettina Marjanovic, Tel. 08554/9604-37** eingeholt werden.



WIR SUCHEN DICH!

Ehrenamtlicher Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren

Ein Arzttermin, der Einkauf oder eine andere notwendige Fahrt kann gerade für ältere Menschen ohne eigenes Auto schnell zum Problem werden. In der Gemeinde Zenting und bereits in Thurmannsbang gibt es dafür seit Juni eine neue Lösung: **Mit dem Projekt „Seniorenhummel" wurde ein ehrenamtlicher Fahrdienst für Seniorinnen und Senioren aufgebaut.**

Auch wir würden dies gerne in unserer Gemeinde etablieren. Dafür suchen wir ehrenamtliche Fahrer-/innen. **Wer hätte generell Lust und Zeit um hier mitzuwirken?**

Bei Interesse und für weitere Fragen bitte Eva Schneider kontaktieren:
eva.schneider@vg-schoenberg.de oder **09928 / 90 39 416**



Getränkemarkt
Süß Manfred
Telefon 09928/1684

Sie erreichen uns

in Eppenschlag, Hauptstraße
MO + FR 14-17 Uhr
SA 9-12 Uhr

in Kirchdorf, Grünbichl 15d
MO - FR 8-18 Uhr
MI + SA 8-12 Uhr

Wir freuen uns auf Sie



Sabine Stadler
Augenblicke in Fotografie
NEUE ADRESSE:
Bruck 6 b · 94261 Kirchdorf · Tel 09928/90 39 316



www.sabine-stadler.com · fotografie@sabine-stadler.com

Gemeinderat Eppenschlag

3. Sitzung

(Wahlperiode 2026 – 2032)

öffentliches Protokoll

am Montag, 20.07.2026

um 19:00 Uhr im Bürgersaal des Gemeindehauses Eppenschlag

Anwesende:
Vorsitzender: Schneider Manfred

Schriftführer/in: Schneider Eva

Gremienmitglieder: Fuchs Alois, Garhammer Stefan, Molz Corina, Reith Thomas, Schiller Norbert, Sinnhuber Birgit, Weber Josef

abwesende Gremienmitglieder: Graf Kilian

Außerdem waren anwesend:
GL Hörtreiter Helmut, VG Schönberg
Olga Behringer, Presseberichterstatterin des Grafenauer Anzeiger, Zuhörer: Hans Süß

Inhalt öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 18.05.2026 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse

2. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 913 der Gemarkung Großmisselberg
(EP-509/20-26 1. Folgeberatung)

3. Tekturantrag zum Abbruch Bestand und Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 1494/5 der Gemarkung Eppenschlag;
(EP-351/20-26 1. Folgeberatung)

4. Fortschreibung Regionalplan Region Donau-Wald (12);
Neuaufstellung des Kapitels B III „Energie“;
Zweites Beteiligungsverfahren
(EP-31/26-32)

4.1. Fortschreibung Regionalplan Region Donau-Wald (12);
Fortschreibung des Kapitels B IV „Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen, Teilbereich B IV 1.3.4 Spezialton“;
Beteiligungsverfahren
(EP-31/26-32 1. Folgeberatung)

5. Berichterstattung des Vorsitzenden

6. Anfragen der Gemeinderäte

Protokoll

Vorbemerkung:
Bürgermeister Schneider eröffnete die 3. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag der laufenden Wahlperiode mit der Begrüßung der Ratsmitglieder, den Bediensteten der Verwaltung, Geschäftsleiter Helmut Hörtreiter und Protokollführerin Eva Schneider. Ferner begrüßte der Vorsitzende die Presseberichterstatterin des Grafenauer Anzeigers, Frau Olga Behringer.

Im Anschluss stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie formell die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben. GR K. Graf war für die heutige Sitzung entschuldigt.

Die Einladung zur heutigen Sitzung sowie das Protokoll der 2. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag vom 08.06.2026 wurden den Mitgliedern im Ratsinformationssystem als eingestelltes und abrufbares Dokument übermittelt. Das Protokoll der 2. nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag vom 08.06.2026 wurde während der Sitzung in Umlauf gegeben; Einwände wurden nicht erhoben, somit gilt das Protokoll als genehmigt.

Nachträglich gratulierte Bürgermeister Schneider GR A. Fuchs zu seinem Geburtstag, den er am 13.06.2026 feiern konnte. Er wünschte ihm alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen sowie eine gute Zusammenarbeit.

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 18.05.2026 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse

Folgende Beratungsgegenstände und Beschlüsse sind bekanntzugeben:

a. Entschädigung des ehrenamtlichen ersten Bürgermeisters
b. Festsetzung der Entschädigung der weiteren Bürgermeister bzw. Bürgermeisterin
c. Anschaffung eines Schneepfluges für den Bauhof Eppenschlag
- Auftragsvergabe
d. Finanzzuweisungen - Sonderprogramm

2. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 913 der Gemarkung Großmisselberg
(EP-509/20-26 1. Folgeberatung)

Der o. g. Antrag mit der Aufforderung zur Erteilung der Zustimmung nach § 36a i. V. m. § 246e BauGB ging am 28.05.2026 bei der VG Schönberg ein. Die Frist zur Erteilung der Zustimmung läuft bis zum 27.08.2026.

Beantragt wurde der Bau eines EFH mit Doppelgarage als Passiv/Holzhaus für Eigennutzung, 2 Stockwerke ohne Keller. Das Grundstück liegt teilweise im planungsrechtlichen Außenbereich (§ 35 BauGB). Im Flächennutzungsplan ist der Bereich als Waldfläche dargestellt. Die Zufahrt zum Grundstück ist gesichert.

Die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind am Grundstück gesichert. Für die Erschließung des neuen Wohnhauses am Grundstück müssen jedoch neue Hauanschlüsse erstellt werden. Für die Wasserversorgung ist ein längerer Leitungsweg über öffentliche Grundstücke von der Hauptwasserleitung zum Baugrundstück notwendig. Die Bauwerber haben für den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und Abwasserbeseitigung einen städtebaulichen Vertrag mit der Gemeinde Eppenschlag abzuschließen.
Aufgrund der topographischen Lage ist ggf. eine Hebeanlage erforderlich. Gemäß § 9 Abs. 4 der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Gemeinde Eppenschlag (Entwässerungssatzung – EWS) sind die Kosten vom Antragsteller zu tragen.

Die Bauwerber haben bereits Anfang des Jahres einen Vorbescheidsantrag zum Neubau eines Einfamilienhauses auf dem Grundstück Flur-Nr. 943 gestellt. Diesem wurde in der Sitzung vom 30.03.2026 das Einvernehmen nicht erteilt. Den Bauwerber wurde nahe gelegt das Vorhaben neben dem elterlichen Wohnhaus auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 913 zu verwirklichen. Danach fand noch ein Termin beim Landratsamt Freyung-Grafenau statt. Nach diesem Termin wurde jetzt der Antrag geändert und der Lageplan neu vorgelegt.

Beschluss: Der Gemeinderat Eppenschlag stimmt der Bauvoranfrage für den Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 913 der Gemarkung Großmisselberg gem. § 36a BauGB n.F. i. V. m. § 246e BauGB zu.

Das anfallende Oberflächenwasser ist auf dem eigenen Grundstück schadlos zu versickern.

Das auf der privaten Zufahrt anfallende Niederschlagswasser ist durch geeignete Maßnahmen (z. B. Asphaltrinne, Dreizeiler o.ä.) im Anschlussbereich zur gemeindlichen Zufahrt zu sammeln und schadlos abzuleiten.

Aufgrund der topographischen Lage ist ggf. eine Hebeanlage erforderlich. Gemäß § 9 Abs.4 der Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Gemeinde Eppenschlag

(Entwässerungssatzung – EWS) sind die Kosten vom Antragsteller zu tragen.

Das Bauvorhaben ist innerhalb 5 Jahren zu verwirklichen.

Ein entsprechender städtebaulicher Vertrag für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sowie die Umsetzung des Bauvorhabens ist abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:
Für-Stimme(n) 8 : Gegenstimme(n) 0

3. Tekturantrag zum Abbruch Bestand und Neubau einer Doppelgarage auf dem Grundstück mit der Flur-Nr. 1494/5 der Gemarkung Eppenschlag; (EP-351/20-26 1. Folgeberatung)

Der o. g. Antrag mit der Aufforderung zur Abgabe der gemeindlichen Stellungnahme gem. § 36 BauGB am 25.06.2026 bei der VG Schönberg ein. Demnach ist die gemeindliche Stellungnahme bis zum 24.08.2026 abzugeben.

Geplant ist der Abbruch des Bestandes und Neubau einer Doppelgarage mit Geräteraum.

Das Grundstück liegt im planungsrechtlichen Innenbereich (§ 34 BauGB). Im Bereich des Bebauungsplanes „Klopferbach“. Im Flächennutzungsplan ist der Bereich als Wohngebiet dargestellt. Die Zufahrt zum Grundstück ist gesichert.

Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung sind gesichert und nicht erforderlich.

Weiter wird die isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wie folgt beantragt. Abweichung von der Dachneigung und Abweichung vom Baufenster aufgrund der örtlichen Gegebenheiten. Um die Giebelhöhe der Garage möglichst niedrig zu halten, soll die Dachneigung auf 20° verringert werden. Lt. Bebauungsplan wären 25-28° vorgesehen.

Die neue Lage der Garage soll möglichst am südwestlichen Grundstücksrand liegen, um die Zufahrt in das hinter der Garage liegende Gelände zu ermöglichen.

Beschluss: Dem Antrag auf Baugenehmigung und dem Antrag auf isolierte Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes wird das Einvernehmen erteilt.

Das anfallende Oberflächenwasser ist auf dem eigenen Grundstück schadlos zu versickern.

Das auf der privaten Zufahrt anfallende Oberflächenwasser ist durch geeignete Maßnahmen (z. B. Asphaltrinne, Dreizeiler o. ä.) im Anschlussbereich zur gemeindlichen Zufahrt zu sammeln und schadlos abzuleiten.

Abstimmungsergebnis:
Für-Stimme(n) 8 : Gegenstimme(n) 0

4. Fortschreibung Regionalplan Region Donau-Wald (12); Neuaufstellung des Kapitels B III „Energie“; Zweites Beteiligungsverfahren (EP-31/26-32)

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Donau-Wald hat am 19.10.2022 beschlossen, das Kapitel B III „Energie“ des Regionalplans fortzuschreiben.

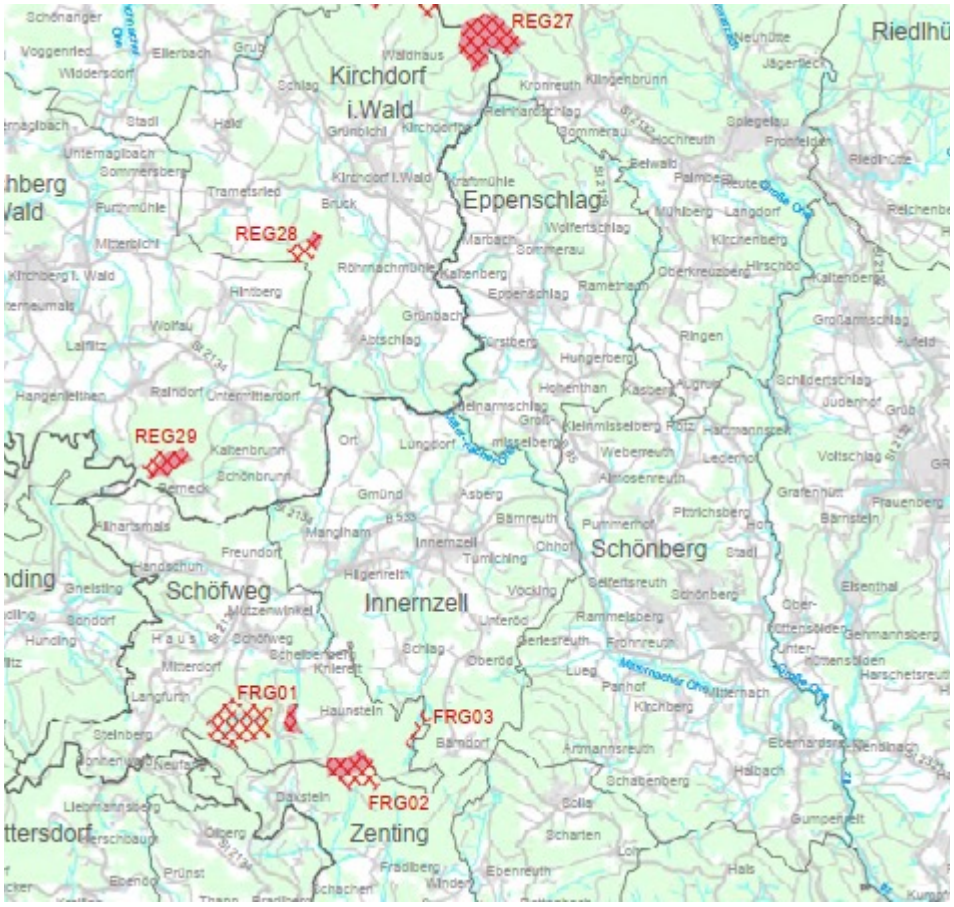
In der Zeit vom 18.08.2025 bis 08.10.2025 fand dazu ein Beteiligungsverfahren statt.

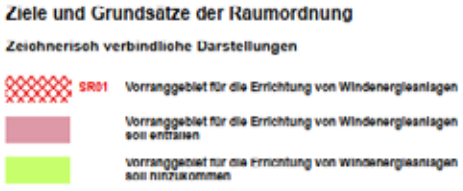
Der Planungsausschuss hat daraufhin in seiner Sitzung vom 20.04.2026 dem aufgrund der Stellungnahmen aus dem ersten Beteiligungsverfahren überarbeiteten Entwurf zur Neufassung des Kapitels B III Energie zugestimmt.
Bei dem gemäß Art. 16 BayLplG durchzuführenden Beteiligungsverfahren wird u. a. auch die Gemeinde Eppenschlag beteiligt.

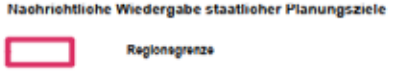
Eine Äußerung zur Fortschreibung ist bis zum 10.08.2026 möglich. Stellungnahmen können nur zu den Änderungen gegenüber dem ersten Beteiligungsverfahren (rote Schriftfarbe oder grün markiert in den Unterlagen) abgegeben werden, Art. 16 Abs. 6 Satz 3 BayLplG.

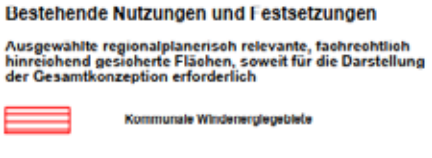
Im Übrigen wird auf das Schreiben des Regionalen Planungsverband Donau-Wald vom 15.06.2026 verwiesen.

Wie dem beiliegenden Planausschnitt (im Detail sowie alle Unterlagen zum Beteiligungsverfahren sind auf der Homepage des Regionalen Planungsverbandes einsehbar unter **www.region-donau-wald.de -> Regionalplan/Laufende Fortschreibungen/ Fortschreibung Energie**) zu entnehmen ist, ist auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Eppenschlag keine entsprechende Fläche dargestellt.









Im Landkreis Freyung-Grafenau werden folgende Vorranggebiete für die Errichtung von Windenergieanlagen festgelegt:

FRG01 Schöfweg	(Schöfweg, Lkr. FRG)
FRG02 Haunstein Süd	(Schöfweg, Lkr. FRG)
FRG03 Haunstein Ost	(Schöfweg, Lkr. FRG)
FRG04 Thurmansbang	(Thurmansbang, Lkr. FRG)
FRG05 Stocking	(Waldkirchen, Lkr. FRG)
FRG06 Holzfreyung	(Waldkirchen, Lkr. FRG)

Wie den Unterlagen zu entnehmen ist, werden im Regionalplan Donau-Wald in der Summe ca. 1,45 % der Regionsfläche als Vorranggebiete dargestellt. Damit kann der im Energieatlas Bayern als unverbindlich festgelegter Orientierungswert für die Region von 1,4 % erreicht werden.

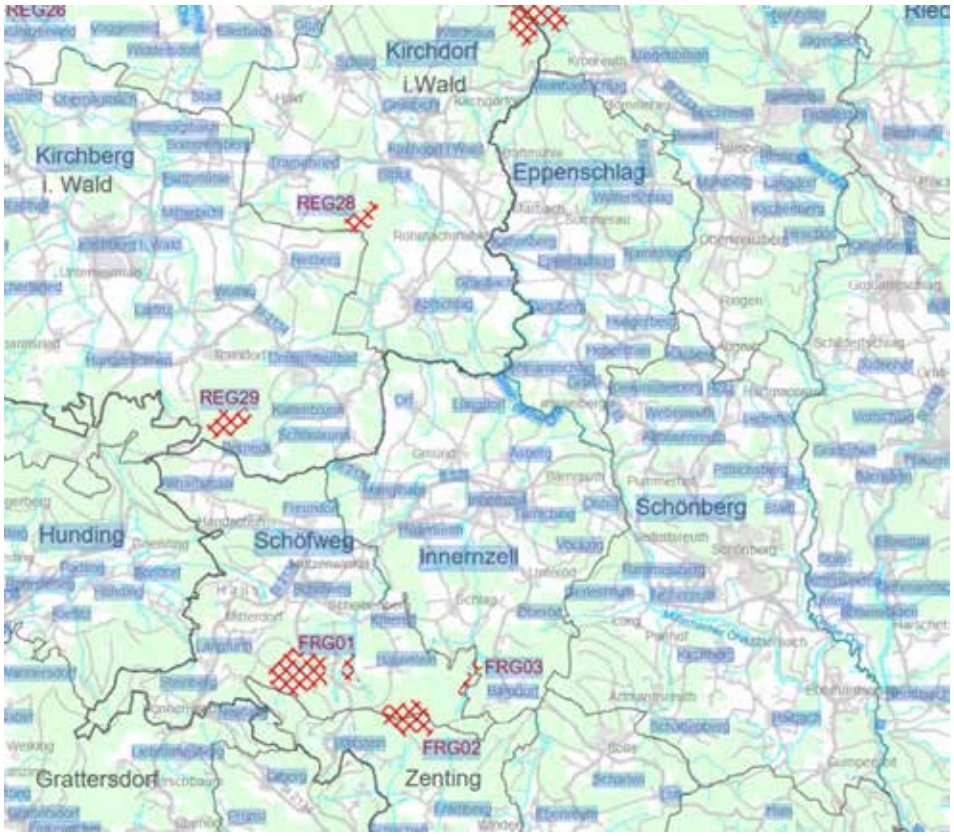
Neben anderen z. T. geringfügigen Änderungen wurde bei der Begründung der Ausschluss- und Restriktionskriterien bezüglich der Siedlungsgebiete folgendes ergänzt:

„In der Region Donau-Wald ist die weit überwiegende Mehrzahl der in den Bauleitplänen der Gemeinden dargestellten Misch- und Dorfgebiete sehr stark durch die Wohnfunktion geprägt, so dass es gerechtfertigt ist, diese planerisch wie Wohngebiete zu bewerten. Darüber hinaus kann damit die Raumverträglichkeit in einer stark von dispersen Siedlungsstrukturen geprägten Regionsteilen erhöht werden. Wohngebäude im Außenbereich haben nach dem Immissionsschutzrecht einen geringeren Schutzanspruch, was sich in den geringeren Abständen widerspiegelt."

Zudem wurde die Vermeidung einer Umfassung von Ortslagen aufgenommen.

Der Regionalplan enthält folgende Hinweise zu den Vorranggebieten, die in den nachgeordneten Verwaltungsverfahren berücksichtigt werden sollen:

Karte aus dem ersten Beteiligungsverfahren:



FRG01: Das VRG befindet sich im Interessengebiet der LV-Radarstellung Großer Arber. Innerhalb bzw. im Umfeld (1.000 m) des VRG befindet sich eine TETRA-Basisstation für Digitalfunk.

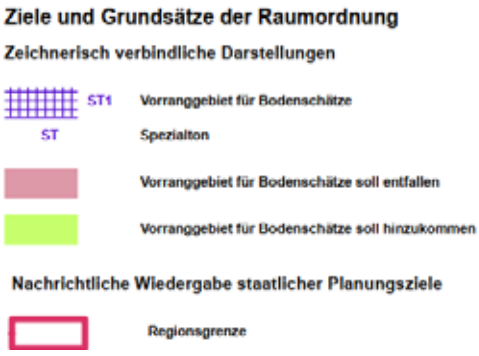
FRG02, 03 und 04: Das jeweilige VRG befindet sich im Interessengebiet der LV-Radarstellung Großer Arber.

Die Standortbögen der den Landkreis Freyung-Grafenau betreffenden Vorranggebiete liegen als Anlage bei.

Beschluss: Der Gemeinderat hat gegen die im Rahmen der Fortschreibung vorgesehenen Änderungen des Regionalplans gemäß dem vom Planungsausschuss am 20.04.2026 gebilligten Entwurf keine Einwände oder Bedenken.

Abstimmungsergebnis:
Für-Stimme(n) 8 : Gegenstimme(n) 0





Nachfolgend ein Ausschnitt der Tekturkarte für das VG-Gebiet:



4.1 Fortschreibung Regionalplan Region Donau-Wald (12); Fortschreibung des Kapitels B IV „Gewinnung und Sicherung von Bodenschätzen, Teilbereich B IV 1.3.4 Spezialton“; Beteiligungsverfahren (EP-31/26-32 1. Folgeberatung)

Bereits im Jahr 2021 hat der Planungsausschuss beschlossen, das o. g. Kapitel des Regionalplans fortzuschreiben. Am 20.04.2026 wurde der Entwurf für die Fortschreibung gebilligt; die Geschäftsstelle wurde beauftragt, ein Beteiligungsverfahren einzuleiten.

Eine Äußerung zur Fortschreibung, welche die Neuabgrenzung der bestehenden Vorranggebiete, die Festlegung von Folgefunktionen und Hinweise zu den Gebieten in der Begründung umfasst, ist bis zum 03.08.2026 möglich.

Im Übrigen wird auf das Schreiben des Regionalen Planungsverbandes Donau-Wald vom 15.06.2026 verwiesen.

Wie der Tekturkarte Spezialton (Stand 20.04.2026) zu entnehmen ist, sind auf dem Gebiet der Mitgliedsgemeinden der VG Schönberg (sowie im gesamten Landkreis Freyung-Grafenau) keine entsprechenden Flächen dargestellt.

Sämtliche Unterlagen zum Beteiligungsverfahren in der Fassung vom 20.04.2026 sind auf der Internetseite des Regionalen Planungsverbandes Donau-Wald unter **www.region-donau-wald.de -> Regionalplan/Laufende Fortschreibungen/ Fortschreibung Spezialton** zu entnehmen.

Beschluss: Der Gemeinderat hat gegen die im Rahmen der Fortschreibung vorgesehenen Änderungen des Regionalplans gemäß dem vom Planungsausschuss am 20.04.2026 gebilligten Entwurf keine Einwände oder Bedenken.

Abstimmungsergebnis:
Für-Stimme(n) 8 : Gegenstimme(n) 0



5. Berichterstattung des Vorsitzenden

a. Auftragsvergabe zum Nachdruck des Orts-und Wanderwegeplanes:

Durch Anfrage des Touristikbüros in Schönberg sollte der Nachdruck des Orts- und Wanderwegeplanes für die Gemeinde Eppenschlag in Auftrag gegeben werden.
Übereinstimmend wurde festgelegt den Nachdruck mit einer Auflage von 20 Blöcken (50 Blatt je Block) in Auftrag zu geben.

b. Blumenfest in Thurmansbang:

Die Gemeinde Thurmansbang feiert sein 64.Blumenfest vom 31.07. – 03.08.2026.

Zum Behördentag am 03.08.2026 ist eine Teilnahme vorgesehen. Die Abstimmung erfolgt über Whatsapp.

6. Anfragen der Gemeinderäte

a. Anfrage zur Geschäftsordnung:

GR J. Weber teilte mit, dass durch einen Bürger an ihn die Bitte zur Änderung der Geschäftsordnung, herangetragen wurde, in dem künftig bei Gemeinderatssitzungen den Bürgern ein 15-minütiges Rederecht eingeräumt werden solle um etwaige Anliegen vorbringen bzw. stellen zu können.
Übereinstimmend wurde die Auffassung vertreten, dass die Gemeindeordnung kein Rederecht der Bürgerinnen und Bürger in Sitzungen des Gemeinderats vorsieht. Daher wird dem Ansinnen, ein 15-minütiges Rederecht im Rat einzuführen, nicht stattgegeben.
Das Gremium befand weiterhin, dass für Fragestellungen und Austausch mit der Bürgerschaft Bürgerversammlungen als das beste Portal angesehen wird und gibt die Empfehlung ab, dort zu gegebener Zeit die Anliegen vorzubringen.

b. Ferienprogramm ILE:

3.Bgmin. C. Molz informierte über das angebotene Ferienprogramm im Ilzer Land und speziell über den angebotenen Kurs „Baue deinen eigenen Roboter aus Lego und bringe ihn zum Leben“ für Kinder von der 1.- 4. Klasse der am 25.08.2026 von 09.30 – 12.30 Uhr im Gemeindehaus Eppenschlag stattfindet.
Innerhalb von zwei Tagen war dieser Kurs (Teilnehmerzahl max.14 Kinder) komplett ausgebucht.

Es wird überlegt ob ein zweiter Termin anberaumt wird.

Ende der Öffentlichen Sitzung um 19:24 Uhr.

Vorsitzender:
Manfred Schneider, Erster Bürgermeister

Schriftführerin:
Eva Schneider, Verw.-Angestellte



BAU- UND MÖBELSCHREINEREI
Max Garhammer

Mühlbergstr. 5, 94536 Eppenschlag|Wolfertschlag
Fax u. Tel 08553 / 2918, **Handy** 0170 / 6413783
Mail mgarhammer@gmx.net



Wir fertigen Möbel,
Treppen, Balkone,
Haus- & Zimmertüren,
Eckbänke, Küchen
sowie den kompletten
Innenausbau.

-alle Kassen-

… und Sie kommen sicher und bequem an!

TAXI und Mietwagen
GÜNTHER KABUS

Am Klopferbach 12
94536 Eppenschlag

Telefon 09928/903332
Telefax 09928/903395

- *Krankenfahrten*
  Dialyse-, Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
- *Flughafentransfer*
- *24 Stunden-Service*

E-Mail: info@guenther-kabus.de • Website: www.guenther-kabus.de

MUSIK regen e.V. AKADEMIE

Musikakademie Regen e.V. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Eppenschlag



Die Musikakademie Regen e.V. bietet nun auch erstmals Musikunterricht in Eppenschlag (Gemeindehaus) an.

Unterrichtet werden bei entsprechender Nachfrage folgende Instrumente:

- **-Klavier**
- **-Keyboard**
- **-Steirische**
- **-Blockflöte**
- **-Akustik- und E-Gitarre**
- **-Drums**
- **-Verschiedene Blasinstrumente**
- **-E-Bass / Kontrabass**





Unterricht findet überwiegend in der Form des Einzelunterrichts (20, 30, 45 Minuten) sowie in 2er-Gruppen statt.
Leihinstrumente stehen teilweise zur Verfügung.



Unverbindliche Anfragen können gerne
-per E-Mail an info@musikakademie-regen.de
-telefonisch unter 09921/904120
-WhatsApp 01709966180
gestellt werden.

Ihr nächster Karriereschritt beginnt bei uns!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Hausmeister
(Teilzeit oder Vollzeit)

APU
Schönberg GmbH

Ihre Aufgaben:
- Reinigung und Pflege der Außenanlagen, sowie Grünpflege
- Durchführung kleinerer Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten
- Überprüfung der Gebäude/Hallen auf Mängel
- Laub- und Grünschnittbeseitigung
- Winterdienst

Wir erwarten:
- Zuverlässigkeit, Motivation, Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Erfahrung im Umgang mit div. Maschinen
- Handwerkliches Geschick

Wir bieten:
- 38-Stunden-Woche, 30 Tage Jahresurlaub
- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Kunststoff-Tarif mit attraktiven Sozialleistungen wie Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie betriebliche Altersvorsorge
- Abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- Angenehmes Betriebsklima
- Sicherer Vollzeit-Arbeitsplatz



Industriestraße 1 - 94513 Schönberg -
personal@apu-schoenberg.de - 08554/309-16

Familienausflug des Kulturkreis Eppenschlag ins Allgäu

Am Samstag, 12.09. startete der Kulturkreis Eppenschlag pünktlich um 05:30 Uhr in die alte Heimat von Reinhold Köpf.

Als erstes Ziel stand die Schönegger Käse Alm in Rottenbuch auf dem Programm. Nach einer zünftigen Brotzeit konnte man zwischen dem Milchweg und einer kleinen Führung zum Hirschgehege verbunden mit dem Bienen- und Apfelweg wählen. Beim Milchweg wird auf kindgerechte Weise erklärt, wie die Milch vom Kuhstall bis zur Ladentheke kommt und was aus Milch hergestellt werden kann. Wie der Name schon sagt, geht es um die Milch, um's Futter und Wasser für das liebe Vieh, um die Arbeit des Bauern, genauso wie um den Weg vom Kalb zur Kuh. Ein Riesenmemory oder ein Quiz bieten eine schöne Abwechslung, so dass keine Langeweile bei Groß oder Klein aufkommt.

Beim Bienen- und Apfelweg zieren beinahe vergessene regionale Apfelbaumsorten die Wege. Entlang des Rundwegs kann man die alte oberbayerische Kuhrasse Murnau-Werdenfelser beim Grasen beobachten oder im Wildgehe das heimische Rotwild und Muffelschafe aus nächster Nähe betrachten. Im Bienenhaus kann ein ganzes Bienenvolk durch eine Glasscheibe bei seiner wichtigen Arbeit beobachtet werden. Zudem erfährt man bei dem lehrreichen Rundweg mehr über das Leben der Bienen und die Bedeutung der traditionellen Heuwirtschaft für die Artenvielfalt. Nachmittags gings dann weiter nach Ettal, wo wir die Ettaler Schaukäserei besuchten. Dort wurde uns erklärt und gezeigt wie aus Milch Käse entsteht und die Kinder durften fleißig „mit käsen“ . Nachdem Reinhold früher selbst Schaukäser war, zeigte uns dieser seine eigens entwickelte Technik zum rausholen des Käses. Nach dem Schaukäsen nutzten einige die Gelegenheit sich das Kloster Ettal anzusehen. Den Abend ließen wir in unserer Unterkunft im Oberammergau ausklingen.

Sonntag ging es nach dem Frühstück weiter zum Schloss Linderhof. Eine Führung durch die Venusgrotte und



dem Schloss selbst stand auf dem Programmpunkt.

Die Venusgrotte ist eine künstliche Tropfsteinhöhle, errichtet 1875 – 1877 in nur zwei Jahren Bauzeit. Sie war die größte künstliche Grotte im 19. Jahrhundert und nur für die alleinige Nutzung für König Ludwig II. vorgesehen. 1878 – 1881 erhielt die Grotte ihre für die damalige Zeit hochmoderne elektrische Beleuchtung. Mit Hilfe auswechselbarer farbiger Glasvorsätze konnte die Grotte in verschiedene Farben getaucht werden.



Schloss Linderhof ist das einzige Schloss, dass König Ludwig II. vollständig vollendet erlebte. Nach seinem Tod 1886 endeten die Bauzeiten in dem 2 weiteren bekannten Schlössern Neuschwanstein und Herrenchiemsee. Auf Schloss Linderhof wurden im Jahre 1878 die Bauarbeiten beendet und das Schloss konnte in seinem Neurokoko-Stil erstrahlen. Im Schloss Linderhof lassen sich vor allem die tiefe Huldigung an das französische Königtum der Bourbonen, allen voran an den „Sonnenkönig“ Ludwig XIV erkennen. In zahlreichen Verzierungen und Gemälden ist die Frankreich-Verehrung zu erkennen. Auch im üppig angelegten und weitläufigen Schlosspark setzt sich die Verehrung fort. Dort befindet sich unter anderem eine eigens errichtete Marmorbüste für die französische Königin Marie-Antoinette.

Alle waren sich einig: Es war ein rundum gelungener Ausflug.

Text: S.K/Foto:Regina Breit







Einladung zum Schafkopf-Lehrgang

Liebe Schafkopf-Interessierte,

wir laden herzlich zu einem Schafkopf-Lehrgang ein. Der Lehrgang richtet sich an alle, die das bayerische Kartenspiel kennenlernen, ihre Grundkenntnisse auffrischen oder einfach nur Schafkopf spielen möchten.

Termin und Ort

Datum: ab 14. Oktober, 4 Abende jeweils Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr
Ort: Gemeindehaus Eppenschlag, Bürgersaal

Inhalte des Lehrgangs

- Einführung in Karten, Farben und Werte
- Grundlagen von Spielablauf, Stichen und Punkten
- Erklärung wichtiger Spielarten wie Rufspiel, Solo und Wenz
- Praktische Übungsrunden mit Anleitung
- Tipps zu Spielverhalten, Ansage und Strategie

Teilnahme

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Willkommen sind Anfängerinnen und Anfänger ebenso wie Spieler, die ihre Kenntnisse vertiefen möchten.
Teilnahmegebühr: 10€ (Raumnutzungsgebühr)
Mitbringen: Gute Laune; Schafkopfkarten werden gestellt.

Anmeldung

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bis spätestens 11. Oktober bei Michael Perl unter 0151/56710271 oder michael.perl@t-online.de

Wir freuen uns auf ein paar gesellige und lehrreiche Schafkopf-Abende!

Mit freundlichen Grüßen
Gemeinde Eppenschlag

Schnupferclub sportlich unterwegs

Kaum war das 50-jährige Jubiläum vorbei, zeigte der Schnupferclub, dass sie immer noch fit und agil sind.

Bei einer gemeinsamen Radtour starteten wir vom Bahnhof Viechtach zum idyllisch gelegenen Höllenstein See, wo wir von der Terrasse des neu gestalteten Höllenstein Hauses bei einer Tasse Kaffee (bei manchen auch Bier) die absolute Ruhe und die großartige Aussicht genießen konnten.
Nach dem kurzen Aufenthalt gings weiter Richtung Kötzting zum Hauptziel der Tour, zum Brauerei Gasthof Winkler Bräu, hier gabs ein leckeres Mittagessen im beschaulichen Biergarten.
Nach einem etwas längerem Aufenthalt radelten wir (einem wunderbaren Radweg entlang des Flusses Regen folgend) zum nächsten Halt, nach Miltach zur Waffelfabrik, wo noch Leckereien für zu Hause eingekauft oder das „Kaffee Waffel“ besichtigt werden konnte. Zurück in Viechtach (nach ca. 60 km Fahrt) nutzten einige noch die Möglichkeit, das Bürgerfest im Stadtbereich zu besuchen.
Der Dank der Radlgruppe galt den beiden Tour Guides Rösch Eduard und Gisela für die tolle Streckenplanung.





NACHHALTIGE & NATURNAHE WALDWIRTSCHAFT

EL FORST
HOLZEINSCHLAG & RÜCKEARBEITEN

E&L Forst
Hauptstraße 5
94513 Schönberg
el-forst@web.de

Lukas Lobenz
+49(0)160 83 83 038

Sebastian Ebner
+49(0)151 216 716 27

josko FENSTER & TÜREN

TK
KOHLBERGER
ELEMENTE & WOHNEN
Fenster • Türen • Böden • Treppen • Spastyling

Kohlberger Elemente & Wohnen
Kaltenbrunn 7
94259 Kirchberg i. Wald

Tel.: 09908 - 872 09 22
Fax: 09908 - 872 09 21
Mobil: 0151 - 230 420 52

toni.kohlberger@t-online.de

www.kohlberger-elemente.de

Unser großes
AUSSTELLUNGSHAUS
finden Sie hier

Kaltenbrunn 5
94259 Kirchberg im Wald
Beratung nach Terminvereinbarung

Vereinsausflug des Rosserer Stammtisch Fürstberg nach Wien

Am Samstag, den 22. August 2026, trafen sich die Mitglieder des Rosserer Stammtisch Fürstberg zum alljährlichen Vereinsausflug. Bereits um 05:30 Uhr startete die Reise mit dem Busunternehmen Eckerl in Fürstberg. Ziel des diesjährigen zweitägigen Ausflugs war die österreichische Hauptstadt Wien.

Gegen 9 Uhr wurde zunächst am Pöstlingberg bei der Konditorei Jindrak eine Frühstückspause eingelegt. Nach rund einer Stunde und einer ordentlichen Stärkung setzte die Reisegruppe ihre Fahrt in Richtung Wien fort.
In Wien angekommen, stieg ein Guide in den Bus zu und begleitete die Rosserer auf einer rund eineinhalbstündigen Stadtrundfahrt. Dabei konnten zahlreiche Sehenswürdigkeiten der österreichischen Hauptstadt bestaunt werden. Ein Halt wurde am Schloss Belvedere eingelegt, wo ausreichend Zeit für eine Besichtigung blieb.
Anschließend ging es weiter zur Wiener Hofburg. Dort bestand unter anderem die Möglichkeit, an einer Führung durch die berühmte Spanische Hofreitschule teilzunehmen und einen Einblick in deren traditionsreiche Geschichte zu erhalten.
Gegen 17:15 Uhr machte sich die Reisegruppe auf den Weg zum Hotel Regina. Um 18:30 Uhr trafen sich alle zu einem gemeinsamen Abendessen. Danach konnte jeder den Abend ganz nach den eigenen Wünschen gestalten und Wien auf eigene Faust erkunden.
Am Sonntag, starteten die Rosserer nach einem ausgiebigen Frühstück um 9:30 Uhr zum Wiener Prater. Dort war für jeden Geschmack etwas geboten: Vom berühmten Wiener Riesenrad konnte die schöne Aussicht über die Stadt genossen werden, im Wachsfigurenkabinett Madame Tussauds gab es zahlreiche bekannte Persönlichkeiten zu entdecken und für die Abenteuerlustigen standen die vielen Fahrgeschäfte des Praters zur Auswahl.

Gegen 13:30 Uhr hieß es schließlich Abschied nehmen von Wien und die Heimreise wurde angetreten. Zum gemütlichen Abschluss des gelungenen Wochenendes kehrte die Reisegruppe gegen 18 Uhr im Gasthaus Bauer zum gemeinsamen Abendessen ein.

Gegen 21 Uhr erreichten die Rosserer schließlich wieder Fürstberg. Damit ging ein abwechslungsreicher und geselliger Vereinsausflug mit vielen schönen Eindrücken und gemeinsamen Erlebnissen zu Ende. *Text/Foto: Maria Halser*



RAUM-AUSSTATTUNG MANFRED KÖLBL
• Fußböden • Polsterei
• Gardinen - Dekostoffe
• Sicht- und Sonnenschutz
• Markisen - Sonnensegel
• Insektenschutz • Tapeten
Wir setzen Akzente.
Hilgenreith • Hauptstr. 49
94548 Innernzell
Tel. 09908-89050, Fax 09908-89051
www.koelbl-raumausstattung.de
eMail: Koelbl-Raumausstattung@t-online.de
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Di. geschlossen - Sa. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr u. nach Vereinbarung

30-jähriges Jubiläum des Rosserer Stammtisches Fürstberg mit Flurfahrt, Pferdesegnung und Jubiläumsabend - ein herausragendes und erfolgreiches Fest.

Um 11 Uhr fuhren die ersten Pferdeanhänger mit ihren herausgeputzten Pferden und schmuckem Geschirr, sowie den geschmückten Kutschen und Planwägen in Fürstberg vor. Gegen 12 Uhr waren alle Pferde eingespannt und Schirmherr Peter Schmid, Bürgermeister a.D., begrüßte die Rosserer, Fuhrleute und Reiter zu dieser wunderschönen Jubiläumsflurfahrt und dem Umritt.
Insbesonders wurde 1.Bürgermeister Manfred Schneider und Pfarrvikar Antony begrüßt, sowie das Organisationsteam rund um Sabine und Tobias Schopf. Durch ihr Engagement konnten 15 Gespanne und 30 Reiter und Reiterinnen für die Flurfahrt gewonnen werden.

Danach setzte sich der Festzug zur Flurfahrt in Gang, von Fürstberg nach Gschwendtner Mühle, weiter nach Grünbach. Von dort ging es runter nach Röhrnbachmühle, anschließend wieder zurück nach Eppenschlag, wo wir dann nach einer erlebnisreichen Flurfahrt gegen 14:00 Uhr ankamen. Unser Pfarrvikar Antony bildete die geistliche Umrahmung mit der Segnung der Pferde, der Kutscherinnen und der Kutscher, sowie allen Rosserern, ein herzliches Vergelt's Gott dafür.

Diese Flurfahrt war zum Jubiläum ein besonderer Höhepunkt, denn sie verbindet unsere Heimat, die Natur, die Liebe zu unseren Rössern und die Freundschaft. Es ist schön zu sehen, wie Jung und Alt zusammenkamen, um diese schöne Tradition zu erhalten.
Noch einmal ein großes Dankeschön an alle Fuhrleute, den Reiterinnen und Reitern die so zahlreich erschienen sind. Jeder hatte seine Pferde auf seine eigene besondere Art herausgeputzt. Es war ein einmaliges Erlebnis.
In den nachmittags Stunden, die sehr zahlreich besucht waren, gab es Kaffee und Kuchen. Später freute man sich auf kühle Getränke und Grillspezialitäten. Es kamen immer mehr Gäste zum Jubiläum, um ihre Gratulation geltend zu machen.
Auch der Festbetrieb am Abend war sehr gut besucht und sorgte bis in die späten Abendstunden für eine gesellige Atmosphäre. Zudem fand eine Verlosung mit drei Geldpreisen statt, die bei den Besucher/innen für zusätzliche Spannung sorgte.
Ab 18 Uhr sorgte die Musikgruppe d'Noudnigl'n für beste Stimmung und einen gelungenen Festabend.
Um 20 Uhr begrüßte unser 1. Bürgermeister Manfred Schneider alle Gäste









sehr herzlich, sowie Tobias Schopf, den 1. Vorstand des Rosserer Stammtisches Fürstberg. Schneider überreichte ihm die Ehrenurkunde zum 30-jährigen Jubiläum und ein symbolisches Hufeisen und sprach ihm seinen Dank und Anerkennung mit großem Respekt mit den Worten aus: „möge der Verein weiter in der Zukunft wachsen und gedeihen."

Daraufhin begrüßte der 1. Vorstand Tobias Schopf alle Festgäste sowie die anwesenden Vereine und Institutionen auf das Allerherzlichste. Schirmherr Schmid übernahm die Ehrungen.
Ja, 30 Jahre Rosserer Stammtisch Fürstberg ist in der Tat eine lange Zeit.
In dieser Zeit wurde viel geleistet, organisiert, eine Festkutsche gekauft, eine Garage gebaut, das jährliche Rosserer Fest und die Christbaum Versteigerung auf die Füße gestellt, Ausflüge ins Leben gerufen, Stammtische gehalten. Viele Rosserer waren auch immer zugegen bei anderen Festen, die in Eppenschlag ausgerichtet werden.

Vor den Ehrungen hielt man noch einige Minuten inne zum Gedenken an Hans Schopf, der am 02.04.2026 verstorben ist und eigentlich der Vater dieses Rosserer Vereins als Gründungsmitglied darstellte. Er hatte all die Aktivitäten, über die berichtet wurde, mit ins Leben gerufen hat.

Peter Schmid überreichte die Ehrenurkunden mit einigen launigen Worten zu jeder Persönlichkeit an folgende Gründungsmitglieder:
Schopf Tobias, Schopf Helga, Süß Georg, Haydn Michael, Pscheidt August, Resch Johann, Wittenzellner Anna, Wittenzellner Johann, Schleich Kurt

Abschließend bedankte Schmid sich noch einmal beim gesamten Organisationsteam, bei der Küche, bei dem Service, Getränkeausschank, Kuchenverkauf, beim Auf- und Abbauteam für den reibungslosen Ablauf und wünschte dem Rosserer Stammtisch zum 30-jährigen Jubiläum alles, alles Gute, herzlichen Glückwunsch und weiterhin einen guten Zusammenhalt in diesem Verein.

Text/Fotos: Maria Halser/Gmoabladl





Erfolgreiche Sommersaison der Eisschützen des WSV Eppenschlag

Auch in diesem Sommer war bei der Sparte Eis des WSV Eppenschlag wieder einiges geboten. Neben zahlreichen Wettkämpfen und Meisterschaften stand vor allem die Gemeinschaft und die Freude am Stocksport im Mittelpunkt.

SOMMERTURNIER AUF DER STOCKBAHN AM EPPENSCHLAGER SKILIFT

Ein besonderes Highlight war das diesjährige Sommerturnier auf der Stockbahn beim Eppenschlager Skilift. Aufgrund der großen Teilnehmerzahl wurde das Turnier in zwei Gruppen am Vormittag und Nachmittag ausgetragen. Bei extremer Sommerhitze kamen die teilnehmenden Mannschaften dabei ordentlich ins Schwitzen – der sportliche Ehrgeiz blieb trotzdem ungebremst.

Am Vormittag konnte sich die Mannschaft aus Freinberg den Turniersieg sichern. Am Nachmittag ging der Sieg an die Mannschaft aus der Nachbargemeinde Innernzell.

Für Sparte Eis war das Turnier wieder ein rundum gelungenes Erlebnis und eine schöne Gelegenheit, unseren Sport gemeinsam mit befreundeten Mannschaften aus der Region zu pflegen. Ein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die uns bei der Vorbereitung, Durchführung und Bewirtung so tatkräftig unterstützt haben. Ohne diesen Einsatz wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich!

KREISPOKAL MIXED – KNAPP AM SIEG VORBEI

Als Vorjahressieger durfte der WSV Eppenschlag in diesem Jahr den Kreispokal Mixed am 17. Mai auf den Bahnen ausrichten. Mit zwei Mannschaften ging der WSV Eppenschlag an den Start.

Der ganz große Erfolg blieb diesmal zwar knapp aus, dennoch konnte die Mannschaft mit einem hervorragenden Ergebnis überzeugen: Die Erste Mannschaft belegte nur ganz knapp den zweiten Platz. Damit war gleichzeitig die Qualifikation für den Bezirkspokal Mixed geschafft.

Dieser wurde am 23. August in Pilgramsberg ausgetragen. Dort erreichte Die Mannschaft im Gruppenspiel den 7. Platz und schloss den Wettbewerb im Gesamtergebnis mit dem 13. Platz ab.

HERRENMANNSCHAFT I – PLATZ VIER IN DER BEZIRKSLIGA NORD

Auch die Herrenmannschaft I war in dieser Sommersaison wieder auf Bezirksebene im Einsatz. Mit den Schützen Robert Maier, Josef Kern, Philipp Dullinger und Stephan Graf startete die Mannschaft in der Bezirksliga Nord.

Nach Vor- und Rückrunde stand am Ende ein starker 4. Platz zu Buche. Für den erhofften Aufstieg in die Bezirksoberliga reichte es damit leider nicht ganz. Trotzdem kann die Mannschaft mit ihrer Leistung und dem erreichten Ergebnis sehr zufrieden sein.

HERRENMANNSCHAFT II EBENFALLS AUF BEZIRKSEBENE

Die Herrenmannschaft II der Eisschützen trat in der Bezirksklasse an. Für den WSV Eppenschlag gingen Xaver Graßl, Ludwig Putz, Thorsten Graf und Phillip Dullinger sen. auf Punktejagd.
Nach Vor- und Rückrunde erreichte die Mannschaft den 8. Platz und konnte damit ebenfalls wichtige Wettkampferfahrungen sammeln.





DAMENMANNSCHAFT IN DER LANDESLIGA NORD

Besonders erfreulich ist auch der Einsatz der Damenmannschaft auf Landesebene. Die Mannschaft mit den Schützinnen Julia Fleck, Angelika Fleck, Gaby Garhammer, Marie Köpf und Lisa Dullinger startete in der Landesliga Nord in der Stocksporthalle Plattling.
Am Ende konnte sich die Mannschaft über einen 8. Platz freuen. Damit haben die Eisschützinnen den WSV Eppenschlag auch in dieser Saison wieder erfolgreich auf Landesebene vertreten.

GEMEINSAM ERFOLGREICH

Die Sommersaison hat einmal mehr gezeigt, dass die Sparte Eisschützen des WSV Eppenschlag sowohl sportlich als auch gemeinschaftlich gut aufgestellt ist. Ob bei Turnieren auf der heimischen Stockbahn, bei Kreis- und Bezirkswettbewerben oder auf Landesebene – unsere Schützinnen und Schützen waren mit Einsatz, Ehrgeiz und vor allem viel Freude am Stocksport dabei.

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt allen aktiven Schützinnen und Schützen sowie allen Helferinnen und Helfern, die das ganze Jahr über zum Vereinsleben und zum Erfolg der Sparte beitragen.

Text: Susanne Tanzer



Pfarrer John weiht die neuen Kabinen

Vor dem Kirchweih-Heimspiel gegen die SG Lindberg II/Rabenstein hat Pfarrer John bei einer kleinen Andacht die neue Heimkabine der SpVgg eingeweiht. Beim Betreten des Raumes zeigte er sich sehr überrascht- eine tolle Umkleidekabine wurde da in den letzten 6 Monaten neu errichtet. Bei der Einweihung mit dabei waren die Spieler der Ersten Mannschaft sowie die Verantwortlichen des Vereins.

In seinen Worten bat Pfarrer John um den Segen für die Kabine und vor allem für eine verletzungsfreie und sportlich faire Zukunft. Nach der Lesung von Kassier Karl Altmann und der kleinen Ansprache des Pfarrers weihte dieser die Kabine und den Duschbereich mit heiligem Wasser. Zum Abschluss stand dann ein gemeinsames „Mannschaftsfoto“ auf dem Programm.

Der Umbau der Kabine wurde durch das Regionalbudget der ILE Grüner Dreiberg gefördert. Für die Entwicklung des Vereins ist dies nach dem Bau der Flutlichtanlage und der Sanierung der Plätze ein wichtiger Schritt zu optimalen Bedingungen.



Pfarrer John (stehend Mitte) weihte die neuen Räume der SpVgg Kirchdorf-Eppenschlag ein. Nun blicken alle Beteiligten sehr zuversichtlich in die Zukunft.

Emily Schiller holt zwei Silbermedaillen bei Bay. Meisterschaft im Sommerbiathlon

Vom 10. bis 12. Juli 2026 fanden in der Chiemgau-Arena Ruhpolding die Bayerischen Meisterschaften im Sommerbiathlon statt. Emily Schiller ging dabei für die Dianaschützen Eppenschlag an den Start, da die Sommerbiathlon-Wettkämpfe vom Bayerischen Sportschützenbund organisiert werden.

Emily zeigte sowohl im Target Sprint als auch im Massenstart Rennen hervorragende Leistungen und erreichte jeweils den 2. Platz. Damit durfte sie sich gleich zweimal über den Titel der Bayerischen Vizemeisterin freuen.
Schon den ganzen Sommer trainieren Emily Schiller, Alina Maier und Anna Maria Tanzer hart, um bestens auf die anstehenden Biathlon-Wettkämpfe der Herbst- und Wintersaison vorbereitet zu sein.

Der WSV Eppenschlag gratuliert Emily herzlich zu diesen großartigen Erfolgen und bedankt sich bei den Dianaschützen Eppenschlag für die Zusammenarbeit beim Sommerbiathlon.





Emily Schiller bei den Bayerischen Meisterschaften im Sommerbiathlon in Ruhpolding, bei denen sie im Sprint und Massenstart jeweils die Silbermedaille gewann.

Aktive Sommermonate bei den Langläufern des WSV Eppenschlag

Auch in den Sommermonaten waren die Nachwuchssportler der Sparte Langlauf des WSV Eppenschlag sportlich aktiv.
Am 20. Juni gingen die Kinder bei heißem Wetter beim Bärenlauf in Grafenau an den Start. Insgesamt 10 Kinder des WSV Eppenschlag nahmen teil. Trotz hochsommerlicher Temperaturen zeigten alle großen Einsatz und starke Laufleistungen. Besonders erfolgreich war Linus Schiller, der im Kinderlauf der Altersklasse 8/9 Jahre einen hervorragenden 2. Platz belegte. Auch die anderen Kinder erreichten Platzierungen unter den TOP 10: Paulina Herzer 6. Platz, Luis Schwarz 9. Platz, Leonhard Tanzer 4. Platz, Magdalena Herzer 10. Platz, Mia König 7. Platz, Elisa Stöckbauer 9. Platz, Anna Maria Tanzer 10. Platz, Emily Schiller 6. Platz.



Team des WSV Eppenschlags beim Bärenlauf in Grafenau



Linus Schiller bei der Siegerehrung der Klasse 8/9

Ein weiterer Höhepunkt war ein gemeinsamer Trainingstag in den Sommerferien in der Bayerwald-Kaserne in Regen. Dabei konnten die Kinder die Bundeswehr Sportanlagen und die Turnhalle für das Training nutzen. Zur Mittagspause stärkten sich alle in der Kantine der Kaserne mit warmen Essen. Ein herzlicher Dank gilt den Trainern Norbert Schiller und Thomas Herzer für ihre Zeit sowie Stephanie Herzer, die diesen besonderen Trainingstag ermöglicht und organisiert hat.



Trainingsgruppe des WSV Eppenschlag beim Trainingstag in der Kaserne in Regen

Leonhard Tanzer vertrat den WSV Eppenschlag bei der Sommer-Leistungskontrolle und dem Deutschen Schülercup Langlauf in Oberstdorf. In den Wettbewerben Skiroller, Sprint und Skirocks stellte er sich der starken Konkurrenz aus ganz Deutschland und erreichte mit zwei 22. Plätzen sowie einem 24. Rang unter knapp 50 Startern beachtliche Ergebnisse.

Text/Fotos: Matthias Reith



Leonhard Tanzer (6. von links) mit Skiverbands-Team in Obersdorf

EINLADUNG

zur ordentlichen Mitgliederversammlung

am Samstag, 10. Oktober 2026 um 19.00 Uhr
im Vereinslokal „Zum Ober'n Wirt" in Eppenschlag

TAGESORDNUNG:

01) Begrüßung und Totengedenken
02) Feststellungen zur Einberufung und Tagesordnung
03) Bericht des Vorsitzenden
04) Berichte der Spartenleiter
05) Kassenbericht
06) Bericht Kassenprüfer
07) Entlastung des Vorstandes
08) Ehrungen
09) Grußworte
10) Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Weitere Vorschläge zur Tagesordnung oder Anträge, die auf der Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung gestellt werden sollen, müssen mindestens drei Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich unter Angabe der Gründe beim Vorstand eingereicht werden.

- Mit der Bitte um zahlreiche Teilnahme -

Die WSV-Vorstandschaft

Aktuelle WSV-Infos per Newsletter
Soweit du noch keinen WSV-Newsletter erhältst, sende bitte deine E-Mail-Adresse an **info@wsv-eppenschlag.de**



Wasser marsch, Teamwork und jede Menge Spaß

Gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr Kirchdorf ging es für sieben Jugendliche unserer Wehr zu einer Übung. Nachdem die letzte Gemeinschaftsübung der Jugend schon einige Zeit zurückliegt, ergab sich am 07. August die Gelegenheit, diese durchzuführen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung und Lagebesprechung fuhren wir zum Übungsobjekt in die Hungermühle. Dort warteten insgesamt drei abwechslungsreiche Stationen, bei denen Feuerwehrwissen, Geschicklichkeit und vor allem Zusammenarbeit gefragt waren. Zum einen stand die Wasserentnahme und – versorgung zur Brandbekämpfung eines Hackschnitzelhaufens auf dem Programm. Zum anderen galt es, eine auf dem Gelände vermisste Person zu finden und zu retten. Abgerundet wurde die Übung mit einem Parcours, den alle Teilnehmer meistern mussten. Anschließend ging es zu unserem Feuerwehrgerätehaus. Nach einer Stärkung mit Pizza standen noch Spiele an, mit denen wir den Abend gemütlich ausklingen ließen. Ein herzlicher Dank an alle Mitwirkenden und wir freuen uns bereits auf die nächste Übung. *- Jugendwarte*













Kindertag der Feuerwehr Eppenschlag begeistert Groß und Klein

Bei strahlendem Sonnenschein erwartete am Samstag, den 1. August, zahlreiche Kinder und ihre Eltern ein rundum gelungener Nachmittag am Eppenschlager Feuerwehrgerätehaus.

Von 13 bis 17 Uhr hatte die Freiwillige Feuerwehr Eppenschlag unter der Leitung von Kommandant Martin Tanzer zum Feuerwehr-Kindertag geladen – und die Resonanz war groß.

Für die kleinen Gäste gab es an diesem Nachmittag jede Menge zu erleben. Wer schon immer einmal mit einem Feuerwehrauto mitfahren wollte, kam ebenso auf seine Kosten wie Kinder, die sich am Hebekissen ausprobieren wollten.

Auch lehrreiche Momente kamen an diesem Nachmittag nicht zu kurz. Mit großen Augen und sichtlich beeindruckt verfolgten die kleinen Gäste zwei besonders anschauliche Vorführungen: Was passiert, wenn man einen Fettbrand mit Wasser löscht und die kontrollierte Explosion einer Haarspraydose. Beide Demonstrationen zeigten eindrücklich, wie schnell aus

einer alltäglichen, scheinbar harmlosen Situation eine gefährliche Lage entstehen kann – und warum es so wichtig ist, richtig zu reagieren.

Den größten Spaß hatten die Kinder an diesem Tag jedoch eindeutig beim Strahlrohrfußball und beim Strahlrohr-Autorennen. Mit vollem Körpereinsatz und jeder Menge Geschick versuchten die jungen Teilnehmer, mithilfe des Wasserstrahls aus dem Feuerwehrschlauch Bälle und kleine Fahrzeuge gezielt ins Ziel zu befördern. Was dabei an Zielsicherheit noch fehlte, wurde durch umso mehr Begeisterung wettgemacht – kein Wunder also, dass am Ende des Nachmittags kaum ein Kind noch trocken war.

Auch 1. Bgm. Manfred Schneider ließ es sich nicht nehmen, den ganzen Nachmittag über dabei zu sein, und hatte sichtlich Freude an den Wasserspielen – tropfnass wie viele andere auch.



Bürgermeister Manfred Schneider und Feuerwehrkommandant Martin Tanzer beim Strahlrohr-Autorennen

Bemerkenswert war zudem, wie umweltbewusst die Veranstaltung organisiert war: Für den nötigen Wassernachschub griff man ganz bewusst auf den nicht mehr für die Trinkwasserversorgung genutzten Eppenschlager Hochbehälter zurück. So musste an diesem Nachmittag kein kostbares Trinkwasser verbraucht werden – eine gute Nachricht angesichts der derzeit ohnehin angespannten Versorgungslage in der Region.

Mit diesem gelungenen Kindertag ist es der Jugendfeuerwehr Eppenschlag einmal mehr gelungen, schon den Jüngsten auf spielerische und zugleich lehrreiche Weise die wichtige Arbeit der Feuerwehr näherzubringen. Zwischen strahlenden Kinderaugen, tropfnasser Kleidung und jeder Menge Spaß wurde deutlich: Der Nachwuchs für die Feuerwehr von morgen ist in Eppenschlag bestens aufgehoben.

Text: Susanne Tanzer



Einige Teilnehmer am Feuerwehr Kindertag in Eppenschlag

Feuerwehr Eppenschlag zu Gast in Ruppertskirchen

Ab in den Bus und auf nach Ruppertskirchen! Mit bester Laune und voller Vorfreude machten wir uns auf den Weg zum Gartenfest der Feuerwehr Ruppertskirchen. Nach rund eineinhalb Stunden Fahrt war das Ziel erreicht – und dort wurden wir bereits herzlich empfangen.

Kaum angekommen, waren die ersten Gespräche in vollem Gange. Bei einem kühlen Getränk wurde gemeinsam auf einen geselligen Tag angestoßen. Ob Steinkrug, Feuerlöscher oder ein ganz anderes Trinkgefäß – Hauptsache, es war etwas Kühles drin!

Natürlich durfte auch eine Spritztour mit unserem alten Feuerwehrauto nicht fehlen! Das gute Stück sorgt auch heute noch für Begeisterung und ist laut den Ruppertskirchenern nun öfter im Einsatz als zu Dienstzeiten. Genau dieses Fahrzeug verbindet unsere beiden Feuerwehren so sehr. Die Feuerwehr Ruppertskirchen hat unser ehemaliges LF8 gekauft – und so ist aus einem Fahrzeugverkauf eine schöne Freundschaft entstanden.

Nach einem geselligen Nachmittag wurde die Stimmung vor unserer Heimreise nochmal richtig angeheizt. So wurde aus dem Gartenfest ein rundum gelungener Vereinsausflug mit vielen schönen Begegnungen, guten Gesprächen und jeder Menge Spaß. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, wenn wir die Feuerwehr Ruppertskirchen erneut beim Pfingstfest und zu unserem 150-jährigen Vereinsjubiläum begrüßen dürfen. *Text/Foto: Carina Wagner*



Weil's so guad schmeckt-



Hendl- & Partyservice
Kraft/Lang GmbH

HENDL- & HAXNBRATEREI
→ Mobile Grillstationen an mehreren Standorten
→ Auch Brezen, verschiedene Salate und Bratensoße erhältlich

PARTYSERVICE
→ Verschiedene Gerichte aller Art, kalte und warme Büffets, Wurst- und Käseplatten, Salate, Menüs Ihrer Wahl und in unterschiedlichen Preisklassen
→ Für Geburtstage, Hochzeiten, Taufen, Betriebsfeste, Vereinsfeste usw.

Hauptstraße 8a | 94536 Eppenschlag
Rupert 0170 / 272 14 18 oder Toni 0170 / 53 66 466

Haustechnik GROSS
Heizung · Sanitär · Lüftung · Solar

Haslach 119
94568 St. Oswald
Tel.: 0151 28183271
E-Mail:
haustechnik.bgross@gmail.com

Immer eine gute Adresse für Führerscheinbewerber !!!

FAHRSCHULE PERL
Kirchdorf - Spiegelau

PEPEPEPEPEPEPEPERL

94261 Kirchdorf - Wilhelmstr. 6
Tel.: 0 99 28 / 3 50 - 0171/24 10 400 oder 0171/44 76 929

* ALLZEIT *

KIRCHDORF
Dienstag + Freitag
18.30 bis 20 Uhr

SPIEGELAU
Montag + Donnerstag
18.30 bis 20 Uhr

GUTE FAHRT

Ausbildung in allen Klassen !!!

Sie wollen was wirklich Regionales?
Dann 2026 hochwertige, torffreie Erdenprodukte von uns!



BLUMEN-ERDE
45-Liter-Gebinde
7,90 €

PFLANZ-ERDE
45-Liter-Gebinde
7,90 €

GARTEN-KOMPOST
45-Liter-Gebinde
5,00 €

RINDEN-MULCH FEIN
70-Liter-Gebinde
6,90 €

Erhältlich:
RECYCLINGHOF EPPENSCHLAG
sowie auf der Kompostieranlage Augrub & Grüngutannahmestelle Regen-Poschetsried.

BBG Donau-Wald
www.erdenprofis.de
Telefon 09903/920-170

Hier auch lose Erden erhältlich:
z.B. Hochbeeterde Wanne (100 l) nur 6,50 €
z.B. Gartenerde Wanne (100 l) nur 5,00 €

BIO QUALITÄT

Sie haben „Ja“ gesagt – Erfolgreiches Patenbitten der Eppenschlager Feuerwehr

Am 19. September machte sich die Feuerwehr Eppenschlag auf nach Kirchdorf um für das 150-Jährige Gründungsfest einen geeigneten Patenverein zu finden.

An der Tankstelle wurden wir von der Kirchdorfer Feuerwehr mit großem Radau begrüßt. „Ihr seid's kemma, des is schee, doch so leicht wird's ned geh. A Patenschaft, des wad a G'schicht – oba ganz so einfach moch ma's eng nicht!“ Die Kirchdorfer Fahnenmutter Michaela Ebner erklärte den Ablauf und bereitete uns schon mal auf 8 zu erfüllende Aufgaben vor. Wenn diese ordnungsgemäß ausgeführt werden, erhalten wir ein Puzzleteil als Belohnung.



Auf Holz-Skiern von der Tankstelle Peschl bis zum Feuerwehrhaus – gemeinsam weite Wege im Gleichschritt überwinden – so war die erste Aufgabe. Die zwei Teams, angeführt von der neuen Feuerwehr-Kapelle, waren hochmotiviert. Aufgrund starker Materialabnutzung musste die Aufgabe zwar vorzeitig abgebrochen werden, aber das 1. Puzzleteil war uns sicher. Im Feuerwehrhaus angekommen, sahen wir sofort, was als Nächstes auf uns zukommen würde: Schöne spitze Holzscheite lagen schon bereit um von gut 20 Personen bekniet zu werden. Unter dem Motto: „Gemeinsam Schmerzen überwinden,“ hieß es runter auf die Knie. Nach langen 2 Minuten war auch diese äußerst schmerzvolle Aufgabe überstanden und unsere Fahnenmutter Michaela Weber erhielt das zweite hart erkämpfte Puzzleteil. Danach wurde unser mitgebrachtes Bier-Faß vom neuen Kirchdorfer Bürgermeister Michael Rankl angezapft und gemeinsam auf den bevorstehenden Abend angestoßen. Natürlich durfte ein gemeinsames Foto der beiden Wehren nicht fehlen.

Im Gleichschritt gings dann weiter zum Gasthaus Baumann wo auch schon die nächste Aufgabe wartete.

Von einem Holzbock musste mit einer alten Säge eine Scheibe abgesägt werden. Diese Scheibe sollte genau 1877 Gramm



wiegen – passend zum Gründungsjahr unserer Wehr. Drei Zweier-Teams versuchten ihr Glück: ein Duo der aktiven Mannschaft, der Jugendfeuerwehr und der passiven Mitglieder. Mit einem Gewicht von etwa 2070 Gramm war das Team der Passiven am nächsten an der Vorgabe dran – Aufgabe erfüllt. Zur Belohnung gabs für alle einen Wüstenschnaps und ein Puzzleteil.

Die vierte Aufgabe wartete bereits im Gasthaus auf uns. „Gemeinsam eine saure Suppe auslöffeln“ – gekocht von Johann Knauer, was ja eigentlich keine Schwierigkeit sein sollte. Allerdings waren die Löffel etwas unförmig, was es dann doch etwas schwieriger machte, aber auch diese Aufgabe wurde bestens gemeistert. Zwischendurch durften immer wieder drei (mehr oder weniger) Freiwillige, drei Halbe Bier, die auf einem Holzbrett befestigt waren, gemeinsam austrinken.



Nach dem gemeinsamen Essen mussten 6 Eppenschlager Feuerwehrler an dem Spiel 1-2-oder 3 teilnehmen. Die lustigen und teils kniffligen Fragen haben unsere Kameraden mit Bravour gemeistert. Kurz darauf folgte auch schon die sechste Aufgabe: „Gemeinsam gut ausschauen“ Hier mussten Jugendwart, Gerätewart und unser Vorstand innerhalb einer Minute eine gebundene Krawatte vorzeigen! Perfekt geschafft – Puzzleteil Nummer 6 wanderte ins Körbchen.

Bei der siebten Aufgabe mussten die beiden Kommandanten eine Figur aus Verteiler, Strahlrohr, Saugkorb und einigen weiteren Gerätschaften bauen. Die Schwierigkeit darin bestand, dass Martin Tanzer die Augen verbunden wurden und Maximilian Peindl nur durch Ansagen der Teile helfen konnte. Mit vereinten Kräften wurde auch diese Aufgabe in 4:30 Minuten erfüllt.



Bei der achten und zugleich letzten Aufgabe mussten unsere Fahnenmutter Michaela Weber und die zukünftige Fahnenmutter Regina Breit ran. Nun galt es die erhaltenen Puzzleteile zusammenzufügen. Die 3 letzten und wichtigsten Teile bekamen wir hier noch überreicht. Fertig zusammengebaut stand die Antwort „Ja, mia moch mas!“ drauf! Lauter Beifall und mit den Worten vom 1. Vorstand Günther Wenig: „Vergelt's Gott für euer Ja, des is uns a Ehr, mit eich als Paten gfreits uns umso mehr. 150 Jahr hamma bald gschafft, drum dring ma eitz af unser Kameradschaft!“ ließen wir den wirklich schönen gelungen Abend gemeinsam ausklingen.

Text: Regina Breit/Carina Wagner
Foto: Peter Wagner



Nikolausmarkt

Am Samstag, den 05.12.26 findet der 25. Nikolausmarkt in Eppenschlag statt

am Dorfplatz vor der Kirche ab:

15.30 Uhr Beginn Nikolausmarkt
16.30 Uhr Eintreffen des Hl. Bischof Nikolaus
anschließend Nikolausempfang auf dem Kirchenumfeld

Mitgestaltung: Kindergarten Eppenschlag

Sie können sich wie alle Jahre bei Glühwein und Kinderpunsch an den Feuertonnen wärmen und sich mit Rosswürste und Leberkäse stärken

Der Erlös wird verwendet für:

Förderung gemeinnütziger kindbezogener Zwecke in Eppenschlag



Jedes Kind bekommt vom Nikolaus ein Geschenk

Auf Ihren Besuch freuen sich

FFW Eppenschlag **Elternbeirat Kindergarten**

Der Nikolausmarkt wird unterstützt
von der Raiffeisenbank Goldener Steig-Dreisessel eG

werbetechnik GRAUER

- Werbetechnik
- Fahrzeugbeschriftung
- Digitaldruck
- Textildruck

Ihr Fachmann für Druck & Beschriftung

Luitpoldplatz 15 • 94513 Schönberg

Telefon: 08554 - 9448685
www.werbetechnik-grauer.de
info@werbetechnik-grauer.de

120 Jahre Maier in der Feuerwehr Eppenschlag

In einem festlichen Rahmen im Gasthaus Klessinger in Saldenburg wurden verdiente Feuerwehrkameraden für ihren langjährigen und engagierten Einsatz im aktiven Feuerwehrdienst geehrt.

Für 40 Jahre aktiven Feuerwehrdienst wurde das Feuerwehrehrenzeichen in Gold an die Kameraden Robert, Josef und Ferdinand Maier verliehen.

Ferdinand Maier ist am 27.02.1968 in die Feuerwehr Eppenschlag eingetreten. Seither ist er durch seine Verbundenheit und gelebte Kameradschaft ein treuer und geschätzter Bestandteil der Feuerwehrgemeinschaft.

Seit 27.02.1986 ist Josef Maier bei der Feuerwehr. Er geht durch seine besonnene und angenehme Art als Vorbild für die nachfolgenden Generationen voran. Durch seine zwölfjährige Tätigkeit als stellvertretender Vorstand zeigte er zudem sein großes Verantwortungsbewusstsein für die Feuerwehr Eppenschlag.

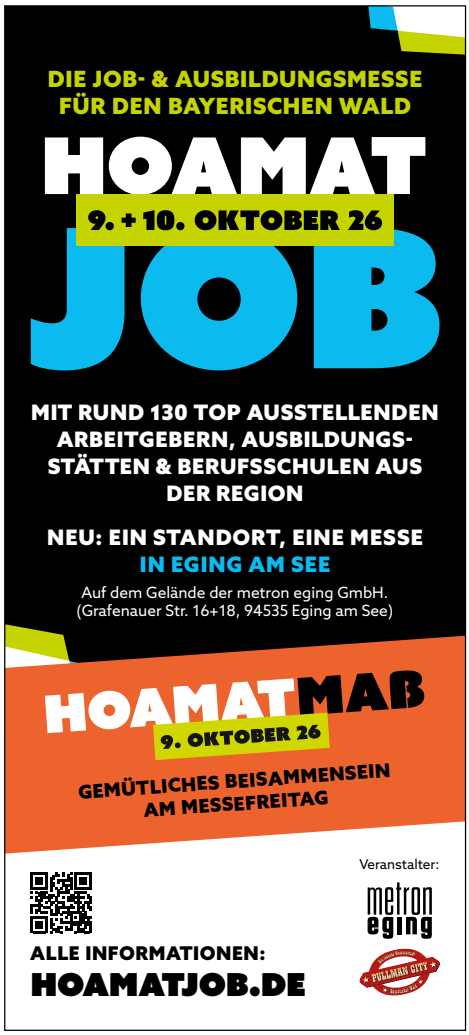
Auf eine beeindruckende Zeit von insgesamt 36 Jahren in der Vorstandschaft der Feuerwehr Eppenschlag kann Robert Maier zurückblicken.

In dieser langen Zeit übernahm er 12 Jahre das Amt des Kassiers und war anschließend 18 Jahre als Vorstand maßgeblich für die Geschicke unserer Feuerwehr verantwortlich.

Mit großem Engagement, Verantwortungsbewusstsein und persönlichem Einsatz prägte er das Vereinsleben über viele Jahrzehnte hinweg.

Die Feuerwehr Eppenschlag gratuliert Ferdinand Maier, Robert Maier und Josef Maier herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und bedankt sich für 40 Jahre Einsatz, Kameradschaft und Engagement. *Text/Foto: Martin Tanzer*







Boofa-Fest in Misslberg

Pünktlich zum Mittag traf sich die Dorfgemeinschaft am Sonntag, den 16. August 2026 zum jährlichen Boofa-Fest.



Eine ganz besondere Überraschung erhielten wir von Martin Schwankl. Er fertigte 40 runde Essbretter mit einem Foto des Backofens und der Aufschrift „Misslberger Sengzelten“ an. Das Besondere an diesen Brettern ist, dass sie aus Paulownia-Holz hergestellt wurden, das mit seiner Leichtigkeit überzeugt. Vielen Dank für diese tolle Geste. Zum Nachmittag gab es Kaffee sowie etliche Kuchen und Torten, welche die Dorfdamen mitgebracht haben. Trotz der kurzen anfänglichen Regentropfen ließen es sich die Anwesenden nicht nehmen, dass sie bis zum späten Nachmittag gemütlich beisammensaßen.

Text/Foto: Bianca Altmann

PENSION - CAFÉ - TAFERNWIRTSCHAFT
FERIENWOHNUNGEN
Zum Fürst'n
Gastwirtschaft mit zünftigem Biergarten
Herrliche Gartenanlage mit Kneippbecken
4-Sterne-Gästezimmer & Ferienwohnungen
Freiluftschlafen & Stellplatz für Campingwagen
und vieles mehr
Daxberg 1 · 94536 Eppenschlag – Bayerischer Wald
Tel. 08553-1687 · www.zum-fuersten.de

BAUSTOFFE
für Heimwerker
• Putze
• Klebe- & Armierungsmörtel
• Putz- & WDVS-Profile
• Mauermörtel
• Zement
• Estrichbeton
• Abdeckmaterialien
• Acryl
• Innen- & Fassaden-farben (weiß)
• Abdichtungen
• Dämmstoffe (auf Anfrage)
STEPHAN GRAF GmbH & Co. KG
Innen- und Außenputze
Vollwärmeschutz
Estriche
Marbacher Str. 1 · Eppenschlag · 09928/95 99 890
info@graf-verputz.de · www.graf-verputz.de

10 Jahre Urlaub und Erholung auf dem Bayerwald-Ferienhof Schmid

10-jähriges Jubiläum mit Familie Gehann aus Nürnberg

Ein ganz besonderes Jubiläum durften wir kürzlich mit Familie Gehann aus Nürnberg feiern: Seit nunmehr 10 Jahren verbringt die Familie ihren Urlaub bei uns auf dem Bayerwald-Ferienhof Schmid in Eppenschlag. Über ein ganzes Jahrzehnt hinweg hat uns die Familie die Treue gehalten und ist immer wieder gerne aus Nürnberg in unseren schönen, blühenden Bayerischen Wald gekommen. Darüber freuen wir uns ganz besonders und möchten uns dafür herzlich bedanken.

Die beiden Töchter Sophie und Jasmin waren bei ihrem ersten Aufenthalt noch kleine Kinder. Heute sind aus ihnen hübsche Teenager geworden – und auch sie waren über all die Jahre immer gerne mit dabei. Gerade in unserer schnelllebigen Zeit ist es etwas Besonderes, wenn eine Familie über so viele Jahre immer wieder denselben Urlaubsort auswählt. Bei uns finden die Gäste Erholung pur inmitten der herrlichen Natur des Bayerischen Waldes – bei gemütlichen Kutschfahrten, auf unserem Ferienhof und natürlich auch mit unserem Familien- und Hofhund „Willi", der bei unseren Gästen längst zum beliebten Urlaubsbegleiter geworden ist.

Gastfreundschaft, persönliche Begegnungen und liebe Gäste – daraus entstehen solche schönen und langjährigen Stammgastbeziehungen.

Zum 10-jährigen Jubiläum bedankte sich das Ehepaar Peter und Edeltraud Schmid ganz herzlich bei Familie Gehann und überreichte einen Geschenkkorb mit regionalen Spezialitäten aus unserem Hofladen.

Text/Foto: Familie Schmid



Jasmin, Sophie, Peter und Edeltraud Schmid sowie Sven und Sylvia Gehann mit unserem Hofhund „Willi".

Endlich Schulschluss

Zu den „Amtsferien" gab es noch einmal einen großen Dank und ein kleines Präsent.

Erster Bürgermeister des Marktes Schönberg und Vorsitzender des Mittelschulverbands Schönberg Martin Pichler war mit ersten Bürgermeister Manfred Scheider zu Besuch bei Peter Schmid, um Geleistetes gebührend zu würdigen.

Eine Urkunde für sein Engagement und Einsatz, Blumen als kleine Wiedergutmachung an seine Frau Edeltraud und flüssige Medizin aus der Schlosskellerei für genussvolle Ferien vom Amt ohne zeitliche Begrenzung hatten sie als Präsent dabei.

Peter Schmid freute sich, dass sein Wirken für die Allgemeinheit so honoriert wird und einen Besuch wert war.



Manfred Schneider (l.) und Martin Pichler (r.) nahmen für den Mittelschulverband den vormaligen stellvertretenden Vorsitzenden noch einmal in die Mitte.

Ein halbes Jahrhundert Seite an Seite

Am 30. Juli feierten Annemarie und Klaus Kraft Goldene Hochzeit. Die Goldene Hochzeit ist ein außergewöhnlicher Meilenstein. Dazu gratulierten von ganzem Herzen 1. Bürgermeister Manfred Schneider und Pfarrer Simon Steinbauer und wünschten dem Jubelpaar für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.



Gratulation

Wir gratulieren ganz herzlich allen Abschlussschülern der Realschule Grafenau bestandenen Prüfung.

Die hervorragenden Leistungen von David Molz mit einem Notendurchschnitt von 1,36 möchten wir natürlich besonders hervorheben.

Für euren nächsten Schritt ins Berufsleben wünschen wir euch viel Erfolg.

Text: Redaktion /Foto: Realschule Grafenau



4. Bulldogtreffen

Maschinen aller Art sind Herzlich willkommen

Wann: **Samstag 17.10.2026**

Beginn: **10.00 Uhr**

Wo: **Hungermühle 1**

94536 Eppenschlag

Für leibliches Wohl ist bestens gesorgt!



Ich geh mit meiner Laterne ...

... und meine Laterne mit mir.

Am Mittwoch, 11. November 2026

findet unser Martinsfest mit Laternenumzug statt.

Treffpunkt: 16:30 Uhr beim Kindergarten.

Anschließend gemeinsamer Laternenumzug durch Eppenschlag zum Feuerwehrhaus.

Dort wird die Bewirtung von unserem Elternbeirat übernommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Auf zahlreiche Gäste freut sich
euer Kindergarten Eppenschlag!



Roboter bauen, programmieren und tüfteln!

Beim Ilzer Land Ferienprogramm in Eppenschlag bauten die Kinder mit LEGO® Mindstorms eigene Roboter und lernten spielerisch, wie man sie programmiert. Mit viel Kreativität entstanden dabei unter anderem Schneemobile und viele weitere spannende Roboterideen.

Zum Abschluss gab es Pizza beim Landgasthof Zum Obern Wirt. Auch Bürgermeister Manfred Schneider schaute zum gemeinsamen Pizzaessen vorbei und ließ sich die Gelegenheit für einen Austausch mit den Kindern nicht entgehen.

Ein spannender Vormittag voller Tüftelei, Teamwork und Spaß!

Herzlichen Dank an die Gemeinde Eppenschlag und insbesondere an das BayernLab Vilshofen für die tolle Kooperation! *Text/Foto:Ilzer Land e.V.*





ILZER LAND GEMEINDERÄTINNEN-TREFFEN

Die ILE Ilzer Land lud die Gemeinderätinnen der zwölf Mitgliedskommunen zum mittlerweile achten Gemeinderätinnen-Treffen ein. Dazu empfingen diesmal die Schönberger Gastgeberinnen ihre Kolleginnen zu einem abwechslungsreichen Tag im Markt Schönberg und seinen Ortsteilen. Vom modernen Coworking Space über einen historischen Rundgang durch den Ortskern bis zum gemeinsamen Mittagessen am Dorfbackofen in Kirchberg: Schönberg zeigte viele Facetten. Der persönliche Austausch und die Einblicke in die Projekte sind Kern der Treffen.

Die Teilnehmerinnen am 8. Gemeinderätinnen-Treffen der ILE Ilzer Land in Schönberg



Auf dem Programm für die Gäste aus Eppenschlag, Fürsteneck, Grafenau, Innernzell, Hutthurm, Perlesreut, Ringelai, Röhrnbach, Saldenburg, Schöfweg und Thurmansbang standen zuerst Einblicke in den modernen Coworking Space und die neue Tourist-Information am Luitpoldplatz 3. Im Kontrast dazu folgte ein historischer Rundgang durch den Ortskern. Markträtin Veronika Egger nahm die Gäste dabei in ihrer Rolle als „Wöcklin von Ramelsberg“ mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit. Mit ihrem historischen Wissen und alten Sagen gab sie Einblicke in die Geschichte Schönbergs und beleuchtete dabei die Bedeutung und Rolle der Frauen in der Schönberger Geschichte.



Ein besonders schöner Programmpunkt und auch Highlight für das Ilzer Land Team: Beim gemeinsamen Mittagessen am Dorfbackofen in Kirchberg konnten die Teilnehmerinnen den durch das ILE-Regional-budget geförderten Ofen direkt im Einsatz erleben. Erster Vorsitzender, Bernhard Obermeier, Uwe Grauer und weitere Mitglieder der frisch gegründeten Dorfgemeinschaft verköstigten die Rätinnen mit Schweinsbraten, Lasagne und Broten aus dem Backofen. Dabei gewährten sie Einblicke in das Zusammenwachsen der Dorfgemeinschaft dank des Regionalbudgetprojekts.



Am Nachmittag beeindruckte die Teilnehmerinnen die gastfreundliche Betriebsbesichtigung des Familienhotels Landhaus zur Ohe. Als 4-Sterne-Superior-Familotel mit eigenem Pferdehof verbindet das Haus Natur, Abenteuer und Erholung. Besonders beeindruckt zeigten sich die Gäste von der Größe des Hotels und den vielen liebevollen, durchdachten Details, die ganz auf die Bedürfnisse von Familien ausgerichtet sind. Dabei wurde deutlich, welches touristische Potenzial der Bayerische Wald auch künftig bietet und dass hier Angebote auf höchstem Niveau entstehen, die weit über die Region hinaus attraktiv sind.



Anschließend stand der Besuch von Kita und Kindergarten auf dem Programm. Hier führte Schönbergs Bürgermeister Martin Pichler durch die Räumlichkeiten und informierte die Gäste über das Mensa-Konzept. Bei dem von Schönberg initiierten Projekt „Pausenschmaus-App“ arbeiten etwa bereits mehrere Ilzer Land Kommunen zusammen. Mit der App können Eltern das Essen für die Kinder bei der Mensa digital vorbestellen und beispielsweise bei Krankheit auch wieder abbestellen. Zum Abschluss klang bei Kaffee und Kuchen im Rathaus der gemeinsame Tag in gemütlicher Runde aus.



Das Gemeinderätinnen-Treffen bietet den Kommunalpolitikerinnen regelmäßig die Möglichkeit, sich über die Gemeindegrenzen hinweg auszutauschen, Projekte der jeweiligen Kommunen kennenzulernen und neue Impulse für die eigene Arbeit mitzunehmen. Die ILE Ilzer Land bedankt sich bei allen Beteiligten und insbesondere bei den Schönberger Organisatorinnen für die gelungene Veranstaltung. Weitere Treffen zur kommunenübergreifenden Vernetzung im Ilzer Land sind bereits geplant.

ILE-Geschäftsführung Corina Molz: „Wir freuen uns, dass sich das Gemeinderätinnen-Treffen als feste Möglichkeit zum Austausch im Ilzer Land etabliert hat. Jede Gemeinde hat ihre eigenen Erfahrungen und Ideen und gerade, wenn man diese miteinander teilt, können daraus neue Impulse für die eigene Arbeit entstehen. Schönberg hat in diesem Jahr dafür einen tollen Rahmen geschaffen.“

Text/Foto:Ilzer Land e.V.

Verwirklichen Deine Idee: Finanzielle Unterstützung für Vereine,Privatpersonen & Kleinstunternehmende



Regionalbudget: Der ILE-Zusammenschluss Ilzer Land e.V. hat für das Jahr 2027 beim Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Niederbayern die Förderung eines Regionalbudgets nach den Finanzierungsrichtlinien Ländliche Entwicklung (FinR-LE) in Höhe von 100.000 EUR beantragt. Unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE wird zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets aufgerufen.

Auch im Jahr 2026 konnten dank des Regionalbudgets zahlreiche Projekte realisiert werden – von Gemeinschaftsräumen und öffentlichen Plätzen für Vereine und die Dorfgemeinschaft über elektronische Schießstände bis hin zu neuer Vereinskleidung sowie einer Outdoor-Tischtennisplatte am Saldenburger See.

Im Folgenden werden die Eckpunkte der beiden Förderungen dargestellt:

	ILE Regionalbudget
Möglicher Projektumfang	500 – 20.000 € brutto (bei Vorsteuerabzugsberechtigung: netto)
Art und Umfang der Förderung	max. 80 % der tatsächlich entstandenen förderfähigen Kosten / max. 10.000 € (in den vergangenen Jahren wurde in der Regel ein Fördersatz in Höhe von 70 % festgelegt, um möglichst viele Projekte fördern zu können)
Einreichungsfrist für Projektanträge	15.12.2026
Umsetzungsfrist	20.09.2027
Weiterführene Informationen und Antragsformular	**QR-Code scannen…** **… oder Link eingeben:** http://www.ilzerland.bayern/regionalbudget-foerderaufruf
Kontakt	**Corina Molz** Tel. 08555 / 40 76 115, Mobil 0151 / 20 833 851 Mail corina.molz@ilzerland.bayern

ÄPFEL AUS STREUOBST-ANBAU FÜR DEN GUTEN ZWECK GESUCHT!

Streuobstaktion der ILE Ilzer Land

Die Streuobstaktion ist eine öko-soziale Spendenaktion der ILE Ilzer Land. **Für jeden gespendeten 25 kg Sack bekommen Sie als Dankeschön 5 Liter Apfelsaft zurück.** Der Rest geht an soziale Einrichtungen in der ILE.

So funktioniert's:

Schritt 1: Holen Sie sich bei Ihrer Gemeinde kostenlose Säcke zum Sammeln der Äpfel.

Schritt 2: Sammeln Sie die Äpfel und bringen Sie den Sack zur Sammelstelle in Ihrer Gemeinde. Bitte ernten Sie die reifen Äpfel möglichst tagesfrisch. Es können nur gepflückte Äpfel angenommen werden und kein Fallobst. Faulige Äpfel sind ebenfalls auszusortieren, da nur aus besten Äpfeln ein gutes Endprodukt entstehen kann.

Schritt 3: Als Dankeschön für Ihre Mithilfe erhalten Sie nach der Saftpressung für jeden angelieferten 25 kg Sack Äpfel 5 Liter Apfelsaft, abzuholen an einem vorab festgelegten Ort in Ihrer Gemeinde.

Ablauf der Streuobstaktion

Bitte achten Sie auf die in Ihrer Gemeinde angegebenen Bring- und Abholzeiten!

28.9. – 02.10.2026: Die Säcke für die Aktion stehen kostenfrei im Bauhof zur Abholung bereit.

05.10.2026: Bitte bringen Sie an diesem Tag ganztags Ihre Äpfel zur Sammelstelle. Die Sammelstelle befindet sich im Bauhof.

06./07.10.2026: Die Äpfel werden von den Gemeinden an das Staatsgut Kringell geliefert (Kringell 2, 94116 Hutthurm) und dort verarbeitet.

08.10.2026: Der anteilige Streuobst-Saft kann im Bauhof abgeholt werden.

Bauhof: 0160 / 34 56 585

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeinde oder an die Ansprechpartnerin der ILE Ilzer Land:
Frau Corina Molz, corina.molz@ilzerland.bayern, 0151 / 20 833 851



Was ist los im Kindergarten

Ein neues Kindergartenjahr hat begonnen,
mit 23 Kindern sind wir ins neue Jahr gestartet:

Wir machen tolle Sachen im Sandkasten,
in der Bauecke am Gang oder am Tisch









Malen macht Spaß





Brotzeit ist die schönste Zeit







Wir spielen: Berühre nicht den Boden





Die Kinder lieben das Vorlesen



Wir feiern im Morgenkreis Geburtstag



Ein starker Beckenboden auf Knopfdruck.

Diskret. Mühelos. Spürbar.

Jetzt neu bei uns Beckenbodentraining mit Magnetwellen



- Inkontinenz
- Rückenschmerzen
- Sexuelle Gesundheit
- Libidostärkung
- Prävention

EMP CHAIR PRO

Physiotherapie
Susann Gigl Kirchdorf
Hessensteinstraße 2

Wichtige Infos & Telefonnummern

rund um Eppenschlag

Schule

Schönberg 08554 / 544

Kindergarten

Eppenschlag 09928 / 15 48

Touristinfo Schönberg

Tel. 08554 / 8969000

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mo - Do 13:00 - 17:00 Uhr

Marktbücherei Schönberg

Tel. 08554 / 94 28 34

Öffnungszeiten:

So 09:15 - 11:15 Uhr

Mi 15:00 - 17:00 Uhr

Fr 17:00 - 19:00 Uhr

Kath. Pfarramt

Schönberg - Eppenschlag

Tel. 08554 / 733

Fax 08554 / 751

pfarramt.schoenberg@bistum-passau.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 08:30 - 12:00 Uhr

Mo 14:00 - 17:00 Uhr

Poststelle Schönberg

Tel. 08554 / 21 12

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 14:00 - 18:00 Uhr

Di + Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Kompostieranlage Augrub

Tel. 08553 / 69 95

Öffnungszeiten:

Mi + Do 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 16:00 Uhr

Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 17:00 Uhr

Sa 08:00 - 13:00 Uhr

07.01.2026 – 23.02.2026:

Mi + Do + Fr 07:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 16:00 Uhr

Näheres finden Sie unter: www.awg.de

Sprechzeiten der Polizei

im Rathaus Schönberg:

Fr 10:00 - 12:00 Uhr

Gemeindehaus Eppenschlag

Hauptstraße 12, 94536 Eppenschlag

Öffnungszeiten:

Do 09:00 - 12:00 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten – Vielen Dank

1. Bürgermeister Manfred Schneider

Tel. 09928 / 90 39 417

Privat 09928 / 10 10

Handy 0151 / 24 04 37 31

Sekretariat: Eva Schneider

Tel. 09928 / 90 39 416

Fax 09928 / 903 74 32

eva.schneider@vg-schoenberg.de

Rathaus Schönberg

– Verwaltungsgemeinschaft –

Tel. 08554 / 96 04 0

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr

Mi 13:00 - 16:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Recyclinghof Eppenschlag

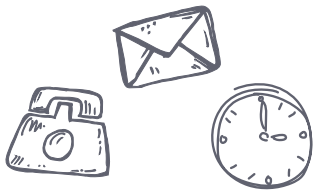
Tel. 09928 / 90 35 468

Öffnungszeiten:

Winter: 26.10.2026 - 28.03.2027

Fr 13:00 - 16:00 Uhr

Sa 09:00 - 12:00 Uhr



Allgemeinärzte

Gemeinschaftspraxis Dr. med. H. Peter Veit und Dr. med. Markus Veit, Schönberg
Tel. 08554 / 960 10
Sprechzeiten:
Mo - Fr 08:00 - 12:15 Uhr
Mo, Do 16:00 - 18:00 Uhr

Dr. med. Ursula Kronschnabl, Schönberg
Tel. 08554 / 633
Sprechzeiten:
Mo, Di, Do, Fr 08:00 -12:00 Uhr
Mo, Di 16:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch vormittags nach Vereinbarung

Dr. Thomas Michael Gunder, Kirchdorf im Wald
Tel. 09928 / 500
Sprechzeiten:
Mo - Do 07:45 - 11:00 Uhr
Di 16:00 - 18:00 Uhr
Fr 07:45 - 13:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Zahnärzte

Bayerwaldzahn MVZ Schönberg
Tel. 08554 / 513
Sprechzeiten:
Mo - Di 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 19:00 Uhr
Mi - Fr 08:00 - 12:00 Uhr + 13:00 - 17:00 Uhr

Dr. Heike Schwarz, Kirchdorf im Wald
Tel. 09928 / 15 31

Apotheken

Margareten-Apotheke, Peter Pleintinger, Schönberg
Tel. 08554 / 961 10

Wald-Apotheke, Christine Bettendorf, Schönberg
Tel. 08554 / 892

Wald-Apotheke, Hackl, Spiegelau
Tel. 08553 / 960 40

Tierärzte

Tierarztpraxis B. Poitner, Spiegelau
Tel. 08553 / 978 20 82

Dr. Sandra Kölbl, Unterhüttensölden
Tel. 08554 / 351 52

Kinderärzte

Facharzt für Kinder u. Jugendmedizin
Praxis Dr. med. Linzmeier, Grafenau
Tel. 08552 / 421 45 00
Sprechzeiten:
Mo, Di 08:30 - 13:00 Uhr + 13:30 - 15:30 Uhr
Do 08:30 - 13:00 Uhr + 14:00 - 17:30 Uhr
Fr 08:30 - 12:30 Uhr
Mi keine Sprechstunde

Facharzt für Kinder u. Jugendmedizin
Praxis Dr. Dieter Nagel, Grafenau
Tel. 08552 / 973 51 77
Sprechzeiten:
Mo, Mi, Fr 14:00 - 17:00 Uhr
Di 08:00 - 12:00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung

KinderKlinik

Deggendorf: 0991 / 38 00
Passau: 0851 / 720 50

Notrufe

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: **116 117**
Rettungsdienst & Feuerwehr: **112**
Polizei: **110**
Störungsmeldung - Strom (Bayernwerk) 0941 / 28 00 33 66

IMPRESSUM

„Eppenschlager Gmoabladl“
Herausgeber: Gemeinde Eppenschlag
Fragen, Preise, Anzeigen und Beiträge bitte an: gmoabladl.eppenschlag@gmx.de

Satz & Design: FORMFUCHS, corinna@formfuchs.de
Druck: Druck & Service Garhammer GmbH

Redaktionsschluss: 05. November 2026
Bitte Beiträge rechtzeitig liefern!

Viele Haushalte im Bayerischen Wald zahlen zu viel für Strom und Gas.

Senden Sie mir einfach Ihre letzte Strom- oder Gasrechnung – wir prüfen Ihr **Sparpotenzial** kostenlos.

Durchschnittliche Jahresersparnis
durch Anbieterwechsel:

Privatkunden: **200–800 €**

Gewerbekunden: bis mehrere **Tausend €**

Unabhängig – persönlich – dauerhaft für Sie da

Über 17 Jahre Erfahrung in der Energieberatung

- → Kostenlos und unverbindlich
- → Für Hausbesitzer, Mieter & Gewerbekunden
- → Unabhängiger Vergleich zahlreicher Energielieferanten
- → Komplette Abwicklung des Anbieterwechsels
- → Persönliche Betreuung vor Ort – auch nach dem Wechsel

Worauf warten?
Vereinbaren Sie JETZT einen unverbindlichen Termin

Michael Farkas
Ihr persönlicher Ansprechpartner im Bayerischen Wald

Brunngasse 29, 94032 Passau
Watzlikstraße 27, 94518 Spiegelau

0851 / 200 94 332
0175 / 56 464 54

m.farkas@energie-sparservice.de



„Alles ist möglich. Mit dem richtigen Partner und positiver Energie."

Anna-Maria Rieder
deutsche Para-Skiathletin, Oberammergau



„Kaffee verbindet, genauso wie eine wertschätzende Zusammenarbeit."

Katrin Richter
DINZLER Kaffeerösterei, Irschenberg

© Sonja Herpich

Energie für starke Partnerschaften – regional, sicher, fair.

esb.de

ESB ENERGIE SÜDBAYERN



„Heute schon an morgen denken. Gemeinsam mit ESB bringen wir Energie auf die Straße."

Georg Dettendorfer
Dettendorfer Gruppe, Nußdorf am Inn



„Gute Schokolade macht glücklich. Eine gute Partnerschaft auch."

Barbara Krönner
Schokoladenmanufaktur Krönner, Murnau